10 Jahre Freunde Bulgariens e.V.

Püttlingen Saar

Musik und Kunst verbindet

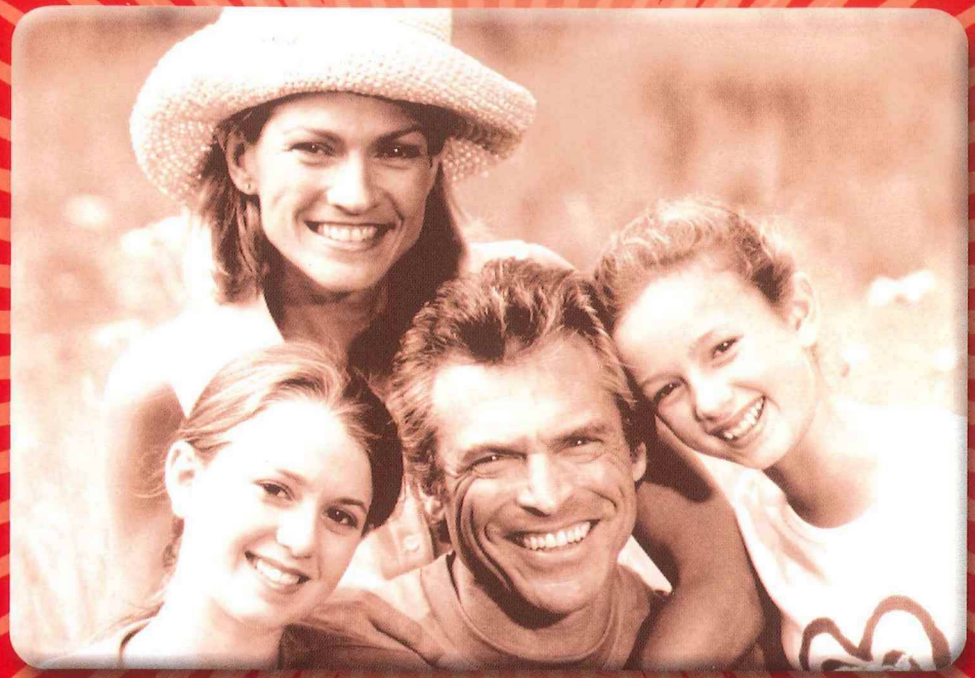


Jubiläumsveranstaltung am 23. Mai 2001

20.00 Uhr

Trimm Treff Viktoria · Püttlingen

Internet
SB-Center
Telefon
Persönlich
www.spk-sb.de



...meine Sparkasse ist immer für mich da

Sparkasse Saarbrücken

Da, wo Sie zu Hause sind

Grußwort

zum 10-jährigen Bestehen

der Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen



Seit seiner Gründung im Mai 1991 arbeitet der Verein der „Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen“ als erfolgreicher und unverzichtbarer Makler für die Interessen seiner in- und ausländischen Mitglieder.
Er ist damit ein wichtiges Bindeglied zur Verbesserung und dem Ausbau der Beziehungen zwischen Deutschland, insbesondere der saarländischen Kommune Püttlingen, und Bulgarien.

Gerne gratuliere ich als Püttlinger Bürgerin und als Ministerin für Inneres und Sport im Namen der saarländischen Landesregierung zum 10. Geburtstag der Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen, der im gesamten Saarland der einzige für Bulgarien tätige Verein ist, der sowohl Hilfe wie Kulturaustausch betreibt.

Mit Stolz kann der Verein auf seine vielen kulturellen Aktivitäten zurückblicken. Diese reichen von Deutsch-Bulgarischen Abenden über Musik- und Wohltätigkeitskonzerte, Tanzgruppenvorführungen, Lehreraustausch, Bilder- und Fotoausstellungen, Wanderungen bis zu jährlichen Koordinierungstagungen sämtlicher 35 in Deutschland tätigen deutsch bulgarischen Vereine.

Zahlreiche Hilfsaktionen für Kinderheime, Schulen, Seniorenheime und diverse Hilfsorganisationen mittels „second hand“- Kleidung, Nahrung, Spielsachen oder die Unterstützung im Gesundheitsbereich durch Krankenhausbedarf, Arzneimittel, Geräte, Einrichtungsgegenstände, Bekleidung oder Gebäudeeinrichtungen, belegen eindrucksvoll das soziale Engagement dieses Vereines.

Ich wünsche dem Verein für die Zukunft viel Erfolg und einen weiteren Ausbau seiner partnerschaftlichen Beziehungen mit der Bevölkerung Bulgariens.

Annegret Kramp-Karrenbauer
Ministerin für Inneres und Sport

Container-Dienst



Tel.: 06898/65163
Auto: 0172/6800992
Lager: 06898/64214

Transporte
Container
Baggerbetrieb Baustoffe

Dörr GmbH

Wir haben in Püttlingen, Industriegebiet, Am Bahnhof ein

großes Abhollager

Wir beliefern Sie auch mit sämtlichen
Kies- und Sandarten, Naturschotter, Granulat, Mutterboden, Beton, Zement, Steine, KA-Rohre, Baustahlmatten, Gips, Eckleisten, Fliesenkleber u.s.w.

geöffnet Mo - Fr von 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa von 6.00 bis 13.00 Uhr

Container-Dienst

Sehr geehrte Freunde Bulgariens in Saarland,
Werte Mitglieder der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft in Püttlingen,
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Es ist für mich eine große Freude, dass in den Tagen um den 24. Mai herum in verschiedenen Orten Deutschlands - in Püttlingen, wie auch in Berlin, in Bonn, in München, in Mittelhessen und in Ellwangen - der Feiertag der bulgarischen Kultur und des slawischen Schrifttums, der auch als Ehrentag der Hlg. Gebrüder Kyrillos und Methodios bekannt ist, ausgezeichnet wird.

Das goldene Zeitalter der bulgarischen Kultur im 9. und im 10. Jahrhundert unter der Regierung des Zaren Boris des Ersten und seines Sohnes Simeon des Großen, ist durch den christlichen Glauben und das intensive literarische Schaffen zahlreicher Philosophen und Dichter (vor allem Schüler von Kyrill und Method) gekennzeichnet.

Für alle Bulgaren ist der 24. Mai seit der bulgarischen Wiedergeburt im Ende des 19. Jahrhundert, einer der größten Feiertage. An diesem Tag sind die Portraits von St. Kyrillos und St. Methodios (die Erfinder des slawischen Alphabets und die ersten Übersetzer griechischer Texte ins Altbulgarische) in jeder Schule und in jeder Universität mit Blumen geschmückt.

Die Lehrer bekommen an diesem Tag Blumen von ihren Schülern und jedes Kind wird von seinen Eltern und Verwandten mit Büchern beschenkt.
Mit den Jahren hat sich die Bedeutung dieser Festlichkeit aus dem Bereich der Literatur auch auf das Gebiet der anderen Künste, der Kultur und der Bildung verbreitet.
Die Idee der Gebrüder Kyrillos und Methodios, daß alle Sprachen mit dem Lateinischen, dem Griechischen und dem Hebräischen gleichberechtigt sind, war ein wesentlicher Schritt auf dem Weg zur Verteidigung des Grundrechts der Menschen zum freien Ausdruck und zur Würdigung der Vielfalt der Kulturen.

Es ist mir ein Bedürfnis, mich an alle unseren deutschen Freunde in Püttlingen mit Dankbarkeit zu wenden, die dazu beigetragen haben, die bulgarische Kultur auch hier, in Saarland, vorzustellen. Im 9. Jahrhundert sollen die Gebrüder Kyrillos und Methodios in diesem Land schwere Tage erlebt haben. Heute, am Anfang des 21. Jahrhunderts, haben wir die Freude den Feiertag der bulgarischen Sprache und der Kultur zusammen mit unseren deutschen Freunden und dank ihrer Bemühungen mitzuerleben. Das heißt, daß wir in gewissem Sinne die Verwirklichung des Traumes von Kyrillos und Methodios für eine tolerantere Welt, in der die verschiedenen Kulturen gleichberechtigt sind, zusammen feiern können.

Nikolai Apostoloff
Botschafter der Repuplik Bulgarien in der Bundesrepublik Deutschland

Florale Akzente
Anke Groß
• Pickardstr. 4 • 66346 Püttlingen •

Pickardstraße 4
66346 Püttlingen
Telefon & Telefax:
0 68 98 / 96 44 94

Paul Gemenig

Strassenbaubetrieb • Tiefbauarbeiten

66346 Püttlingen
Hohbergstraße 43 • Telefon 0 68 98 / 6 57 95
Lager: Gewerbegebiet Viktoria 9

Wir empfehlen uns für sämtliche Arbeiten mit:
- Bagger und Minibagger, Radlader und Kleinradlader
- Dränage und Fundamentaushub
- Kanalanschlüsse (Kernbohrung)
- Verlegung von Verbundsteinen
- Aussenanlagen

Wir verleihen:
- Kompressoren

Grußwort



Als vor 10 Jahren sich Vertreter der drei Püttlinger Kirchenchöre, der Chorgemeinschaft Fidelio, des Männerchores Köllerbach, des Polizeichores des Saarlandes in Verbindung mit dem Männergesangverein Ritterstraße, dem Hohner-Orchesters Püttlingen und dem Unterhaltungs- und Wandervereins Edelweiß entschlossen, den Verein „Freunde Bulgariens“ zu gründen, ahnte wohl niemand, welch großartiges Projekt sie ins Leben gerufen hatten.

Aufgeschreckt durch die Hiobsbotschaften des bulgarischen Chores „Morfova Prokopova“, der aus Anlass des 60jährigen Jubiläums des Kirchenchores St. Bonifatius auf der Ritterstraße gastierte, war den Chormitgliedern klar, dass hier tatkräftige Hilfe Not tue. Mit den Kultur– und Musik treibenden Vereinen kulturelle Austauschmöglichkeiten zu organisieren und die notleidende Bevölkerung mit Lebensmitteln zu versorgen, setzten sie sich als Ziele und bemühten sich fortan, Gleichgesinnte im Köllertal zu finden. Erstaunlich rasch konnten die ersten Hilfstransporte in das durch wirtschaftliche Schwierigkeiten gebeutelte Land, verursacht durch den Übergang von der kommunistischen Kommandowirtschaft in die Marktwirtschaft, organisiert werden. Durch den unermüdlichen Einsatz der Mitglieder der Freunde Bulgariens gelang es in der Folge immer wieder, bei Firmen und Institutionen und durch die Hilfe Püttlinger Bürger, Geld- und Sachspenden zusammenzutragen, um weitere Transporte zu organisieren.

Der gute Kontakt zu amtlichen Stellen und Organisationen vor Ort sowie persönliche Kontrolle durch Vertreter des Vereines sorgten dafür, dass die Spenden ihren Bestimmungsort erreichten. Das Hauptziel des Vereines, die kulturellen Beziehungen zu vertiefen, wurden dabei aber nicht aus den Augen verloren. Bulgarische Abende, Gastauftritte von Chören, Austausch von Künstlern und Kunstausstellungen festigten die freundschaftlichen Beziehungen und bildeten die Basis für das weitere Engagement der Freunde Bulgariens. Beleg für die große Wertschätzung, die der Püttlinger Bulgarienhilfe von staatlicher bulgarischer Seite entgegengebracht wurde, waren zahlreiche Besuche hoher offizieller Vertreter der bulgarischen Botschaft in Püttlingen. Bei diesen Besuchen kam immer wieder zum Ausdruck, wie wichtig diese Beziehungen zu dem osteuropäischen Nachbarn sind, helfen sie doch, die junge Demokratie zu festigen und die Bevölkerung in ihrer Notlage zu unterstützen.

Bilanziert man die Arbeit der Freunde Bulgariens nach zehn Jahren, so muss man feststellen, dass sie ein hervorragendes Ergebnis erzielt haben. In mehr als 20 Transporten wurden Hilfsgüter im Wert von fast 3 Millionen DM zu ihren Bestimmungsorten gebracht. Die Freunde Bulgariens können auf diese Leistung stolz sein. Ich danke ihnen ausdrücklich für ihr Engagement, das auf privater Ebene ein wertvoller Beitrag zur Schaffung eines humanen und friedlichen Europas ist.

R. Müller
Bürgermeister

VITAL AKTIV

Vitalität, Gesundheit & Wellness unter einem Dach

Ihr Spezialist für Rücken und Gelenke

Medizinischer Fitness[Club] mit individueller Betreuung durch Physiotherapeuten

!!! Jetzt NEU !!! Jetzt NEU !!! Jetzt NEU !!!

Zulassung auch für Reha- und Funktionstraining, von den Krankenkassen gefördert (§ 20, Präventiv-Maßnahmen)

Gehen Sie Ihre Gewichts- und Rückenprobleme mit uns gemeinsam an!

Klaus Gehl • Ismertstraße 1a • 66346 Püttlingen

Tel. 0 68 98/69 46 44



Praxis physikalische Therapie
Klaus Gehl
Tel. 0 68 98 / 6 50 20
Fax 0 68 98 / 6 49 24
Ismertstr. 1 · 66346 Püttlingen

- Massagen aller Art
- Krankengymnastik aller Art
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie
- Fango u. Wärmebehandlung
- UWM u. Stangerbad
- Schmerz- u. Elektrotherapie
- Rückenschulung
- Cranio Sacrale Therapie
- Sonnenbank
- Medizinische Trainingstherapie

Günstige Abo-Karten !

MIT DEM LEBEN LACHEN
MIT DEM LACHEN LEBEN
GEHL

- Entspannung
- Schön sein
- Gesund
- Sonne
- Ruhe
- Für Sie

Saunazeiten:

Mo.	8.00 - 22.00 Uhr	Männer
Di.	8.00 - 22.00 Uhr	Frauen
Mi.	13.00 - 22.00 Uhr	Gem. Sauna
Do.	8.00 - 13.00 Uhr	Männer
	13.00 - 22.00 Uhr	Frauen
Fr.	8.00 - 13.00 Uhr	Frauen
	13.00 - 22.00 Uhr	Männer
Sa.	12.00 - 16.00 Uhr	Gem. Sauna
So.	9.00 - 13.00 Uhr	Gem. Sauna

- Sich wohlfühlen
- Fußpflege
- Wasser
- Bistro
- Fit sein
- Für Ihn

Kinderbetreuung: Mo., Di. und Fr. vormittags



Grußwort

Zum 10-jährigen Jubiläum unseres Vereins „Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen“ entbiete ich allen Gästen, Freunden, Gönnern, Mitgliedsvereinen und Mitgliedern herzliche Grüße. Was 1991 als kleine Hilfe im Demokratisierungsprozess Bulgariens aus Püttlingen für unsere Freunde des Chores „Morfova Prokopova“ - „Chor der Sofioter Bibliothekarinnen“ - begann, entwickelte sich in 10 Jahren zu einer in Bulgarien anerkannten und bekannten Hilfsorganisation aus dem Saarland. Dazu bedurfte es neben vieler Worte ganz besonders der Taten der zahlreichen Helfer in unserem Verein.

Hilfe aus dem Ausland wird in Bulgarien dankbar aufgenommen und obwohl unser Verein keinerlei politische Ziele verfolgt, sondern neben dem Kulturaustausch die Direkthilfe vor Ort als Ziel festsetzte, werden die in dieser Festschrift geschilderten Aktivitäten im politischen Raum bei den bulgarischen Organisationen als Hilfe aus Deutschland wahrgenommen und registriert.

Dank der Unterstützung eines umfangreichen Helferstammes, der sich aus der Vielzahl von Mitglieder und Gönnern zusammensetzt, konnten wir unsere Heimatstadt Püttlingen, unser Saarland und im weiten Sinne unsere Bundesrepublik Deutschland in Bulgarien positiv reptäsentieren.

Mit Stolz durfte ich für unseren Verein im vergangenen Jahr die höchste Ehrung des bulgarischen Roten Kreuzes in Empfang nehmen - die Verdienstmedaille, des Bulgarischen Roten Kreuzes.

Mein besonderer Dank gilt dem vorbildlichen Arbeitseinsatz des mich unterstützenden geschäftsführenden Vorstandes ohne den das stetige Wachsen unseres Vereines nicht möglich gewesen wäre.

Ich wünsche uns allen bei unserer zukünftigen Arbeit für Bulgarien aus Püttlingen und dem Saarland weiterhin den gleichen Elan.

Margot Bär
1. Vorsitzende

Mode Rieger
Am Markteck
66346 Püttlingen
☎ 0 68 98/6 37 76

Wir führen Mode bis Größe 52

Unsere Super-Hits zum verkaufsoffenen Sonntag:
T-Shirts, in aktuellen Farben ab **29,95**
Hosenazug für Kommunion oder festliche Anlässe ab **189,90**
3-Teiler (Rock+Hose+Jacke) ab **229,–**



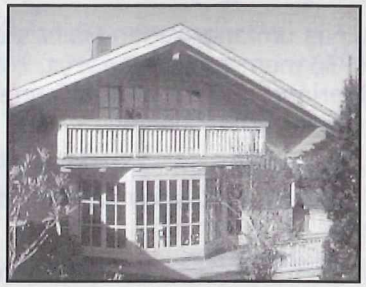
S+N
• Meisterbetrieb •
GmbH
Sprenger Straße 31
Püttlingen-Köllerbach

• Heizung
• Klima
• Sanitär

Telefon: 0 68 06 / 4 83 70

Wir bieten exklusiv für Sie:
Kostenlose Heizungsdiagnose
Heizkesselaustausch an einem Tag
Angebot für Heizungsanlagen innerhalb 24 Stunden
Bad und Heizung mit modernster Technik und höchstem Komfort!

HOLZ **NATUR PUR** HOLZ
BLOCKSTÄNDERHAUS



als Wohn- und Wochenendhaus
individuelle Bauweise - Anfrage an:

HELMUT DÖRR GMBH
ZIMMEREI-BEDACHUNG
Bergstraße 21a · 66346 Köllerbach · Tel 0 68 06 - 42 59 · Fax 48 09 42

Die Freunde Bulgariens e.V. fördern als privater, unabhängiger und überparteilicher Verein die Beziehungen zwischen Bulgarien und Deutschland.

- Wir informieren Sie regelmäßig über die wichtigsten Ereignisse (Politik, Wirtschaft, Kultur) in Bulgarien.
- Wir pflegen den kulturellen Austausch zwischen Bulgarien und Deutschland und organisieren Veranstaltungen.
- Wir organisieren Hilfstransporte nach Bulgarien.
- Wir vermitteln Ihnen Kontakte nach Bulgarien.

Der Verein Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen ist als gemeinnütziger Verein anerkannt.

Bilder zum ersten Hilfstransport Ostern '91 aus Püttlingen Non Stop nach Sofia



durchgeführt von Helfern des Vereines und dem THW Saar



Darauf
freuen sich die
Püttlinger jeden
Donnerstag...

Öffentlicher Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Püttlingen
Nachrichtenblatt für die Stadt Püttlingen

Gelesen in 11.300 Haushalten in Püttlingen und Köllerbach

- Vereinsnachrichten
- Klein-Anzeigen
- Familien - Nachrichten
- Tips „Essen und Trinken"
- Spaß am Auto
- Mit der Mode gehn
- Vierfarbige Reportagen aus Püttlingen
- Ärztlicher Notfalldienst
- Gottesdienst-Ordnung
- Regional - Sport

Seit 1954 DER Werbeträger in PÜTTLINGEN
Aus dem Verlag Herbert S.A. Blaes

Püttlingen hat das Beste verdient!

Derler Straße 2 • 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 47 47 • Fax 6 47 48

Freunde Bulgariens e.V.

1.Vors: Margot Bär
Weiherbergstr. 112
66346 Püttlingen
Tel: 0 68 98/6 32 95
Fax: 0 68 98/6 23 90

2.Vors: Gerd Meyer
Überhofener Str. 40
66346 Püttlingen
Tel: 0 68 06/28 02
Fax: 0 68 06/44 05 50



Wie werden die Transporte vorbereitet?

1) Fast wöchentlich finden sich die Paketpackerinnen und der Lagermeister Alois Wilhelm im Lager ein, um die meist in Säcken angelieferten Kleider zu sortieren und exakt nach Bestimmungsort zu verpacken: Baby-, Kleinkinder-, Kinder-, Jugendliche-, Damen-, Herren- und Seniorenkleidung, Spielzeug, Schuhe, Klinikbedarf, Gardinen, Bettzeug, Decken usw.

2) Wenn das Lager gefüllt und genügend Geld für einen Transport vorhanden ist, wird das bulgarische Rote Kreuz sowie der Frauenbund vorab informiert. (Wertangabe in Cirka)



3) Das Bulgarische Rote Kreuz muß uns die Genehmigung zur Annahmebereitschaft und zur Entzollung mitteilen.



4) Danach wird mit der Spedition Willi Betz in Reutlingen verhandelt (größter LKW - kleinstmöglicher Preis).

5) Zeitgleich erfolgt die exakte Auflistung der Medizin und der Nahrungsmittel.

6) Nach Bekanntgabe des Ladetermins vom Lager der "Alten Schule Engelfangen" - heute Schule des Kreativen Gestaltens - Benachrichtigung aller Helfer zum Beladen des LKW´s. Auflistung jedes Paketes, das in den LKW verladen wird.

7) Ist der LKW komplett beladen, Anfertigung der exakten Ladeliste mit Wertangaben in DM. Jedes Kleiderpaket wird mit 25,oo DM bewertet, die Medizin wird nach Angaben der Pharmakonzerne und die Medizin-Mixpakete mit 2.5oo DM bewertet.

Hacienda
Inh. Karin Bock
Köllner Str. 1 - 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 96 45 96

Wir präsentieren gutbürgerliches Stammessen
- auch zum Mitnehmen -
Abends à la Carte

Gasthaus „Zum Wildpark"

Inh. Lieselotte Baus
Püttlinger Str. 135
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 / 28 07 28



Galerie Kettenmann Foto

Originale, Kunstgraphiken, Einrahmungen
Fotoarbeiten, Kameras, Digitalfotografie
Pickardstraße 11 • 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 39 37 - 6 22 28

SEAT
Neu- und Gebrauchtwagen
Reparaturen aller Art

Auto Wendel GmbH

Seat-Vertragshändler

Am Bahnhof · 66346 Püttlingen

Telefon: 0 68 98 / 6 28 17 - 18
Funk 0177 / 628 17 18
Telefax: 0 68 98 / 6 28 07



8) Fax der Ladeliste an Spedition- Willi Betz zum Anfertigen der Zollpapiere; Fax an das Bulg. Rote Kreuz und an den Frauenbund. Vollmacht an Willi Betz, die Zollpapiere abzuwickeln.

9) Willenserklärung, wohin welche Güter verteilt werden sollen (wobei uns auch Vorschläge vom Frauenbund zugehen - wo die Not am größten ist).

10) Nach Ankunft in Sofia beim Roten Kreuz - Benachrichtigung durch den Frauenbund sowie Zusendung der Ladepapiere und Zollabfertigungsprotokolle durch Willi Betz.

11) Nach Verteilung in die Heime u. bulgarischen Organisationen; Zusendung der Verteilungsprotokolle durch den Frauenbund .

12) Danach sehr oft Erhalt von Dankschreiben - oft kleine gemalte Karten von den diversen Empfängern.



FOTO ECKE AUER GMBH
e-mail: foto-ecke@foto-ecke-auer.de
www.foto-ecke-auer.de
Rathausstraße 15
66333 Völklingen
Telefon: 0 68 98 / 2 27 00
Telefax: 0 68 98 / 1 66 24



reisebüro quandt
Experten in Sachen Urlaub
Püttlingen ☎ 48 03 02 • Riegelsberg ☎ VK 60 13

Ihr Frische-Spezialist



Frisch-Markt Kockler
Köllner Straße 2 • 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98/6 51 95
e-mail: service@frischmarkt-kockler.de

Ihr Treffpunkt in PÜTTLINGEN und KÖLLERBACH

Café Kühnen

Die feine *Konditorei*
Die führende *Bäckerei*
Das behagliche *Café*

Bäckerei - Konditorei Café Kühnen
Püttlingen - Pickardstr. 14 - Tel. 6 60 90 • Ritterstraße 17 - Tel. 6 51 13
Köllerbach - Sprenger Straße 1 - Tel. 0 68 06 / 32 14

Freunde Bulgariens eV.

Heime in Bulgarien: unterstützt mit second hand Kleidung, Nahrung u.Spielsachen

Kinderheime u. Schulen:

1) Hilfsschule Samokov-Vitoscha: *Kontakt - Dir. W. Andreewa und Maria Teligkta*
2) Hilfsschule Berliewo Obloweschko: *Kontakt - Nadja Jossifova*
3) Hilfsschule Obscht.Slatina: *Kontakt - Maria Iwanova*
4) Kindergarten Serdika G.K.O.D.Z.Uliza: *Kontakt - Kati Josifova*
5) Kindergarten Stara Zagora: *Kontakt - Stefka Gawasowa*
6) Kinderheim Kalotino Vitoscha: *Kontakt - Magdalena Gramatikova*
7) Kinderheim Godetsch Vasil Levski: *Kontakt - Dr. Anaudova*
8) Behindertenheim Wetren: *Kontakt - Realschule Heusweiler - E. Selling*
9) Hilfsschule Knagjevo: *Kontakt - Dir. Weleva*
1o) Blindenschule Sofia: *Kontakt - Donka Dimitrova*
11) Gehörlosenschule Sofia: *Kontakt - Daniela Zwetkova*
12) Kinderkrippe u.Kindergarten Studentenstadt Sofia: *Kontakt - Dan.Tschadarova*
13) Deutsches Gymnasium Sofia: *Kontakt - Realschule Heusweiler – E. Selling*
14) Deutsche Grundschule Sofia: *Kontakt - H.Sascha*

Seniorenheime:

1) Seniorenheim Pazardjiek: *Kontakt - Herr Trendafilov- A. Thiriot*
2) Verband der Repressierten: *Kontakt - Ivan Donkov*
3) Grad. Berkowika Domzastari Hora: *Kontakt - Angel Timtschev*
4) Seniorenheim Studentenstadt: *Kontakt - Dr. Daniela Tschadarova*

Organisationen:

(verteilen wiederum an Heime u.Organisationen)

1) Rotes Kreuz Sofia- Damenkomitee: *Kontakt - Dr. Anaudova*
2) Hospiz Milosardie: *Kontakt - Frau Donka Paprikova*
3) Bulg.Frauenbund: *Kontakt - Frau Berberjan, Abgeordnete*
4) AIA: Agentur f. hum. Hilfe aus dem Ausland: *Kontakt abgebrochen*
5) Deutsche Botschaft Sofia: *Kontakt - Ehefrau des Deutschen Botschafters-Frau Gerti Metzger- Empfänger sämtl. Hilfstransporte*

FLIESEN KIEFER

◆Beratung ◆Verkauf ◆Verlegung

Bahnhofstr. 21
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 61 04
Fax 0 68 98 / 689506

Hans-Günther Püfken

SOFTWARE & NETZWERKE

VDSR
VERNETZUNG
DATENSCHUTZ
SOFTWARE
RECYCLING

Verdistraße 11 • 66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 / 44 86 86 • Fax 0 68 98 / 44 86 87 • Mobil 0172 / 685 34 38

Partner von Microsoft

Am Beispiel des 24. Hilfsgütertransportes haben wir Ihnen den Ablauf des Transportes von der Planung in Püttlingen bis zur Verteilung in Bulgarien dokumentiert.

Wir helfen... Püttlingen-Saar

Freunde Bulgariens e.V.

Telefax
An
die Spedition Rein
zu Hd.Herrn Rein

siehe Ladeliste Seite 21

18.10.2000

Betr: Auflistung der Spende der Firma Medinorm für Krankenanstalten in Bulgarien

Sehr geehrter Herr Rein

Heute, den 26.10.00 haben wir aus Ihrem Lager 8 Paletten Krankenhausbedarf für unseren Hilfsgütertransport an das Rote Kreuz Sofia aufgeladen.

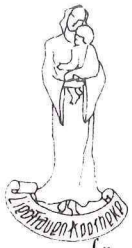
1.Palette: 22 P. 30 Drainobag 600, 2.P. 25 Drainobag
2.Palette: 24 P 20 Drainobag 600 TL
3.Palette: 24 P. 30 Drainobag 300V
4.Palette: 24 P 45 Vacufix Absaugsets
5.Palette: 12 P Saugschlauch, 6 P. Sauerstoffkatheder, 4 P. Saugrohr, 2 P. Patientenschlauch
6.Palette: 2 P. Schlauch,1o P. Saugset, 7 P. Saugschlauch, 5 P. Sekretauffangbeutel
7.Palette: 16 P. Absaugkatheder, 3 P. Duodenalsonde,1 P. Air Vent
8.Palette 12 P. Saugdrain, 2 P. Sauerstoffkatheder, 2 P. Suction

Sobald die bulg. Botschaft eine Transportmöglichkeit für den restlichen Krankenhausbedarf gefunden hat, werde ich mich umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

Für Ihre Bemühungen sagen wir Ihnen herzlichen Dank .

Mit freundlichem Gruß

Ich hoffe auf positive Nachricht Ihrerseits und verbleibe mit freundlichem Gruß



Liebfrauen - Apotheke

Apotheker Heiner Braun
Pickardstr. 17 - 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 52 44 Fax 0 68 98 / 6 11 34
für Ihre Beratung in allen Gesundheits- und Arzneimittelfragen
Im Dienste Ihrer Gesundheit



Köllertalstraße 7
66346 Püttlingen
Telefon
0 68 98 / 96 41 03

AUGEN OPTIK
BRILLEN & KONTAKTLINSEN
Jungmann
Püttlingen Marktplatz 9 Tel.06898-62036 Fax.06898-62258
IHR SPEZIALIST IN PÜTTLINGEN

Textilhaus Gertrud Sinnwell Brust
Inh. Claudia Linnenberger
Pickardstraße 9 - Tel. 0 68 98 / 6 61 89
66346 Püttlingen

Freunde Bulgariens e.V.

Ladeliste: 24. Hilfsgütertransport für das Bulg. Rotes Kreuz
Blvd. Knjaz Dondukov 61 in 1527 Sofia

durch die Spedition: Willi Betz GmbH & Co.KG,D-72766 Reutlingen, = SOMAT SOFIA.

Heute, am 16.2.00 haben wir in den LKW der Spedition Willi Betz, Reutlingen, amtl. Kennzeichen: H 008059 (Führerhaus) und C 0703 ET (Hänger) folgende Hilfsgüter für Hilfsorganisationen und Heime in Sofia Bulgarien verladen.

Alle Güter sind ausschließlich humanitäre Hilfe und werden über das Rote Kreuz in Bulgarien durch den demokratischen Frauenbund, Vors. Frau Berberjan und unsere Bevollmächtigte Frau Jossifova gemäß unserer Willenserklärung weiterverteilt.

Die Ladung enthält insgesamt:

	628	Bananenkisten second hand Kleidung, Klinik Kleidung	Wert:	15.700,00 DM
	23	Spielsachen u. Schuhe	Wert:	1.150,00 DM
	27	Bananenkisten Arzneimittel	Wert:	61.138,20 DM
siehe Seite 19 ☛	8	Paletten = 180 Pakete Krankenhausbedarf	Wert:	32.000,00 DM
	20	Toilettenstühle	Wert:	200,00 DM
	10	Krücken und Rollstühle	Wert:	150,00 DM
	1	Bett , 10 Matratzen, 2 Tischchen, 2 Hocker	Wert:	400,00 DM
	2	Fahrräder	Wert:	100,00 DM
	1	Fernseher	Wert:	50,00 DM
	2	Kinderbett, 3 Kinderwagen, 54 Säcke Bettdecken	Wert:	1.180,00 DM
	3	Säcke Gardinen	Wert:	500,00 DM
	1	komplette kieferorth.Praxis (2 Behandlungsstühle,4 Sessel,11 Stühle	Wert:	20.000,00 DM
	2	Sofas	Wert:	200,00 DM

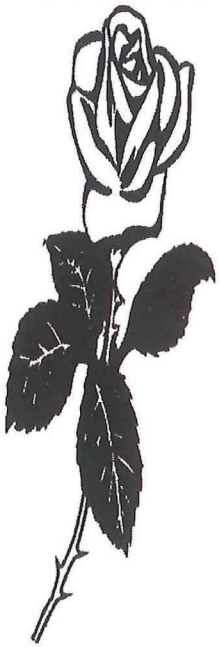
Der Wert des gesamten Hilfstransportes liegt bei: **133.768,20 DM**

Der Fahrer des LKW´s Herr (Name des jew.Fahrers) verpflichtet sich, die von unserem Verein gespendeten Hilfsgüter in das Lager des Roten Kreuzes Bulgarien in Sofia zur Verteilung gemäß unserer Willensentscheidung zu übergeben.

Püttlingen,den 26.10.2000

GEBR. WEBER GMBH
seit 70 Jahren
66346 PÜTTLINGEN Industriegelände
Zimmerei • Bedachungen • Dachausbau
Blockhäuser • Gartenhäuser • Carports
☎ 0 68 98 / 60 48-40 · Fax 60 40

WEBER FENSTER
66346 Püttlingen · Kreuzbergstraße 48
☎ (0 68 98) 60 48-0 · Fax 60 48-20
Fenster u. Haustüren in Holz, Kunststoff u. Alu
SCHÜCO-Vertragshändler für Fenster u. Türen



Blumenhaus Strauß
66346 Püttlingen Marktstraße 26
☎ 06898/66263
Gartenbaubetrieb Ritterstraße ☎ 66261

Willenserklärung

Hiermit erklären wir Frau Nadja Jossifova zur Bevollmächtigten unseres Vereines, Die im 24. Hilfsgütertransport vom 26.10.00 gesandten Hilfsgüter sollten nach Rücksprache mit unserem Verein den einzelnen Organisationen und Heimen zugeführt werden.

Der Krankenhausbedarf sowie die Arzneien sollten über den Frauenbund an die jeweils vorgesehenen Kliniken gespendet werden.

Die kieferorthopädische Praxis sowie Mobiliar sollten nach Rücksprache mit uns an geeignete Empfänger gespendet oder gegen Arbeitsleistung für Heime und Kliniken gespendet werden.

Kleiderpakete sollten vor Ort nach Bedarf an Heime und Institutionen verteilt werden.

Für Vorschläge seitens Frau Jossifova und Frau Dr. Anaudova sind wir dankbar.

Püttlingen,den 26.10.2000

„Wir bauen Ihr Zuhause“

RM ROSCHEL MASSIVHAUS 66346 Püttlingen GmbH

Tel. (0 68 06) 49 03 03 • Fax (0 68 06) 49 03 33

Schlüsselfertige Erstellung von
Wohn- und Geschäftshäusern,
individuell geplant,
massiv gebaut zum Festpreis

Ob zu Hause oder im Büro,
ob warm oder kalt, rustikal oder exquisit

Party-Service

von Ihrer

Metzgerei Rudolf Willrich

Kardinal-Maurer-Straße 3
Telefon (0 68 98) 6 60 96
66346 Püttlingen

Kirchstraße 9
66129 Bübingen
Telefon (0 68 05) 70 08

EDV-Consult

Inhaber: Thomas und Gosbert Hubertus

Tel.: 0 6898/689450, E-Mail: Info@TGH-EDV.de
Internet: www.tgh-edv.de

Ihr kompetenter Partner in EDV-Dienstleistungen, sowie Telekommunikations-und Mobilfunktechnik

T · · D1 · D2 PRIVAT
e·plus
- Hard-/Software
- Netzwerktechnik
- Telefone
- Telefonanlagen
- Mobilfunk
- Schulung
- Dienstleistungen

Interkom
CONNECT
Microsoft Handelspartner 2001
TOPEDO
NETZTEL

66346 Püttlingen, Völklinger Str.1, Fax: 06898/689470

Verteilungsprotokolle des Frauenbundes Bulgariens

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 2.2.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinderheim „Maria Terezia" - Sofia - Fr. Petkova
folgende Spende:
2 BK (55 Paketch Wäsche)

Fuer den Spender: Dr. Arnaudova
Fuer den Empfaenger: Fr. V. Petkova

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 30.03.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinderheim „Maria Terezia" - Sofia - Fr. Petkova
folgende Spende:
10 Weiße Arbeitskittel

Fuer den Spender: Dr. Arnaudova
Fuer den Empfaenger: Fr. Petkova

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 28.03.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinder - Waisenhaus - Kindergarten Kralewo - Sofia
folgende Spende:
1 Karton - Weiße Arbeitskittel (5 Stück)
2 BK Kleider

Fuer den Spender: Dr. Arnaudova
Fuer den Empfaenger: Fr. Petkova

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 29.03.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinderheim - Nr. 1 - Sofia
folgende Spende:
Drei (3) Schutzkittel
Sechs (6) Kleider (gebraucht)

Fuer den Spender: Dr. Arnaudova
Fuer den Empfaenger: Fr. Petkova

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 5.04.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinderheim - Nr. 1 - Sofia (Bauer) durch
folgende Spende: Bezirk Burgas
Drei (3) BK Arbeitskittel (gebraucht)

Fuer den Spender: Dr. Arnaudova
Fuer den Empfaenger: B. Petkova

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 5.04.2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Dr. Raina Arnaudova an Kinderheim - Nr. 1 - Sofia (Bauer) durch
folgende Spende:
1). 65 Schutzkittel = 2 Baumwollstoffe
2) 2 x 20 Baumwollstoffe = 40 Weiße Arbeitskittel für das Personal

Fuer den Spender: Dr. Raina Arnaudova
Fuer den Empfaenger: Kinderheim Nr. 1 Sofia



Frau Margot Bär mit der Vorsitzenden vom „Frauenbund" Abgeordnete Frau Mariana Berberjan, Doz. Anaudova von der Gehörlosen Schule, und Vorstandsmitglieder des „Bulg. Frauenbundes vor der Studenten-poliklinik

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 19.03.2000, uebergab der Verein "Freunde BULGARIENS", 66346 Puettlingen, Weiherbergstr. 112, mit Vorsitzenden Frau MARGOT BAER, folgende Spende an Stadtbezirksamt-Gemeinde vertreten durch, sowie dem Bulgarischen Frauenbund, mit Vertreter:
30 Pakete Kleider
5 Pakete Säuglingswäsche

Uebergeben: Uebernommen durch:

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 7.April 2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Nadja Jossifowa an Georgi und Diana Dragowi, Tel. 529364, Hipodroma, Bl.24, B
folgende Spende:
1 Stk Zahntechnische Apparatur - zur Metallbearbeitung
Bem. Im Zusammenhang mit der Durchführung eines Silberschmiedekurses in Püttlingen , Deutschland

Fuer den Spender: Nadja Jossifowa
Fuer den Empfaenger: Georgi Dragoev

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 28.II 2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg- Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Frau Dr. Raina Arnaudova an Dr. Emanoil Blaev , Sofia, Rakovska Str. 110
folgende Spende:
Stomatologischer Stuhl - Unit , Marke "RITTER"
gegen Gewährleistung stomatologischer Hilfe an 50 sozialschwache Pazienten.
Bemerkung: Die Spende erfolgt mit ausdrücklicher Einwilligung des Spenders "Freunde Bulgariens"

Fuer den Spender: Doz. Raina Arnaudova
Vertr.des Spenders: /Nadja Jossifova/
Fuer den Empfaenger: /Dr. E. Vlaev/



GECKO fashion

ESPRIT

Püttlingen Pickardstr. 8, Tel. 0 68 98 / 6 35 37
Völklingen Karl-Janssen-Str. 15, Tel. 0 68 98 / 29 84 29

Bau- und Möbelschreinerei • Beerdigungsinstitut

Gebr. Kimmling Moderne Bauelemente
Holz-Kunststoff - Alu

Gewerbegebiet Viktoria 2 • Telefon 0 68 98 / 6 50 55 + 6 24 91
Völklinger Straße 125 • Telefon 0 68 98 / 6 62 09
66346 Püttlingen



Apotheke am Markt

Patrik Roether
Am Marktplatz 26 - 28 • 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 69 49 10 • Fax 69 49 44

Service rund um Ihre Gesundheit

ATG AUTOTEILE FACHHANDEL GMBH

ALLES für das Auto:
Zubehör Werkzeug Maschinen
Werkstatteinrichtungen Industriebedarf

Im Steinritsch
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 60 32
Fax 0 68 98 / 6 38 29

Moltkestraße 21
66333 Völklingen
Tel. 0 68 98 / 2 50 80

-4-

INDIVIDUELL UEBERREICHTE SPENDE
(Genaue Daten in Tabelle von Programm "Baby" des Bulgarischen Frauenbunde

1) Individuell verteilte Kleider u. Schuhe (gebraucht), Spielzeuge

Tab.1

	Zahl der unterstützten Familien	Darunten Erwachsene	Darunten Kinder
Familien von RENTNERN u. INVALIDEN	55	92	-
KINDERREICHE FAMILIEN	53	53	169
Familien von ALLEINSTEHENDEN u.SOZIALSCHWACHEN MUTTERN	71	71	79
Insgesamt	179 unterstützte Familien	Darunten 216 Erwachsene	Darunten 248 Kinder

2) Individuell verteilte Haushalts,u. andere Sachen

Tab.2

ART DER SPENDE	V E R T E I L T A N		
	RENTNERN	KINDERREICHE FAMILIEN	ALLEINSTEHENDE U. SOZIALSCHWACHE MÜTTERN
Bettlacken	16	20	10
Gardinen	11	9	6
Bettdecken	6	2	4
Tischdecken	5	3	5
Kopfkissen	2	4	3
Federbetten	1	2	6
Wolle	2	1	-
Kissenbezüge	-	4	4
Pampers	1Packet	-	-
Brillen	6	3	2
Stoff	-	1	2
Schuhhut	-	-	1
Roller	-	-	1
Plastikboot	-	-	1

3) Spielzeug für Kinder

-Tab.3

Babywagen	1
Bettchen	2
Kleine Matratzen	2
Gehestuhl	1
Stühlchen	3
Korbbettchen	1
Andere Hilfsmittel	2

4. Individuell verteilte Milch u. Kakao

Rentner.....24 Kilo
Kinderreiche Familien...14 Kilo
Alleinstehende Mütter 14 Kilo

5. Individuell, auf Rezept verteilte Medikamente

721 Originalpackungen wurden an 120 Kranken, vorwiegend Rentner verteilt.

Für Programm "[illegible]" Raina Arnaudova

Sofia, den 29.2.2000

-3-

21. Heim für Kinder und Jügentliche -Godetsch,Direktor K.Petrova
Gebrauchte Kleider, Schuhe, Spielzeuge.....16BK
Milchpulver u. Kakao 2BK

22. Kardiologie der Fulnologischen Klinik -Sofia
Hardiologische Medikamente..... 65 Packungen

23.Banenkomite des Bulgarischen Roten Kreuzes (durch Fr. L. Markov
Gebrauchte Kleider.....60 BK

Abrechnung -Toilettschüssel

Erhalten von Frauenbund: 235

Bereits übergeben an:

1.Gemeinde Sofia	90 Stück
2.Studentenpoliklinik	10 Stück
3.Heim für psychisch kranke Frauen in Dorf "Gorno Verschino" - Pasardjik	1 stück
4.II Nephrologische Klinik - -Medicinische Akademie -Sofia	7 Stück (3+4)
5. Lager Roten Kreuz - D-r Hugassian	5 Stück
6.Firma "JODI" gegen Transportkosten	7 Stück
7Assotiation "Kinderherz"-	1 Stück
8.Frau Maria Assparuchova,Wittwe mit 2 Kindern	1 Stück
9 Kaputt bei Transport	2 Stück
Alles	124

Zu verteilen sind noch 131 Stück . Es gibt Problene wegen des Modell: der Schüßel, die hier nicht gefragt werden.

An Das Verein "Freunde Bulgariens"
Püttlingen, Deutschland
f Vorsitzende Fr. Margot Bär

Abrechnung über die Verteilung der Spende , erhalten von Bulgarischen Frauenbund Ende November, 1999

1.Staatliche Universitätsklinik für Geburtshilfe u.Gynäkologie "Maitschin Dom" -Sofia

Kittelchen,weiße	240
Hosen,weiße	50
Kittel,weiße	30
Bettlacken,weiß	19
Kissenbezüge,weiß	6

2.Gynekologische Klinik an der Klinik f.Geburtshilfe u. Gynäkologie "Maitschin Dom" -Sofia

Kittelchen	300
Hozen	300
Babyhendschuhe	150

3.Studentenpoliklinik

Toilettschüßel	10
Kittelchen	20
Hosen	35
Kittel	1
Binden	100

4.Städtische Krankenhaus in Panagjurischte

Kittelchen	70
Hosen	27
Kittel	4
Bettlacken	11
Kissenbezüge	4
Gardinen	10
Übergardinen	16

5.IV städtische Poliklinik -Sofia (Gastroenterologie)

Kittelchen 5
Medikamente(gastroenterologische)65 Packungen

6.Staatliche Universitätsklinik -sofia,II Nefrologische Klinik

Toilettenschüßel	4
Kittelchen	100
Hosen	140
Kittel	30
Arbeitschuhe	27 Paar
Medikamente(mix)	230 Packungen

7.Staatliche Universitätskinderklinik -Sofia „Kinderpulmologie für Mukoviszidosekranke Kinder"

Medikamente (Mukolytika, Antibiotika)..180 Packungen

-2-

8. Militärakademie -Sofia, Stomatologie

Kittelchen	4
Hosen	4
Kittel	4
Gardienen	4

9. Staatliche Universitätskinderklinik - Zofia(Laboratorien)

Schreibmaschinen.....3(drei)

10.Staatliche Universitätskinderklinik (Neonatologie)

Kittelchen	50
Kittel	6
Bettlacken	12
Kissenbezüge	17
Waschlücher	4
Spielzeuge	10

11.Fondation "Kinderherz"-Sofia, Tel. 723129, Prof. Welitschkova

Kinderbettchen	2(klein)
Toilettenschüßel	2
Kittelchen	3(drei)
Decken	6
Federbetten	6
Gardinen	20
Übergardinen	15
Bettlacken	10
Klappbett	1
Kopfkissen	4

12.IV städtische Poliklinik-Zofia(Sprechstunde für innere Krankh Medikamente (kardiotonische u. Diel..50 Packungen

13.Fondation "Gesundheitliche Problene der Minderheiten)-Dr Iarne

14 Kleider.....6 Packete
Kopfkissen..... 3

14.Jugendtheater -Weihnachtsfeier für Waisen-durch das Rote Kreuz
Kleider (gesamt für das Theater)-2,Packete
Spielzeuge.....25

15.Kindergarten "Wesselucha"-Sofia"Gorki patnik-Str"15
Spielzeuge..... 2 Packungen

16.Dorf "Tschawchar", Bezirk Sofia 4Für die örtliche Sprechstunde und sozialschwache Familien,Auch für den Kindergarten

Kittelchen	6
Hosen (weiß)	5
Arzttittel	4
Bettlachen	6
Gestrickte Deckenteile aus Wolle	20
Kleider	10 Packete
Spielzeuge	20 Stück

17.Zentralverwahrte Familien u. Invalide -örtliv Choristeke, Sofia
Kleider..... 5 Packete
18 Sozialschwache Familien -Berin -erden,Sofia
Sozialschwache Familien,Berin -erden,Sofia 5 Packete,Milchpulver 5kg
19.Sozialschwache Familien,Berin,Sofia..Milchpulver 7kg
20.Firma "Orthopädie"Technik"
Kopfkissen;..[illegible]

An Verein „Freunde Bulgariens"
Puettlingen, Deutschland
Vorsitzende Frau Margot Baer

Sehr geehrte Frau Baer,

Durch die Vermittlung von Frau Jossifova und mit der Mitwirkung von Firma JODI, die auch den Transport gesichert hat, haben wir Ihre fuer uns sehr nuetzliche Spende von 90(neunzig) Toilettenschuessein dankend in Empfang genommen.
Diese werden fuer den Bedarf verschiedener Objekte in Gemeinde Sofia eingebaut, wofuer wir Sie umgehend informieren werden.
Ausserdem hoffen wir, dass Sie uns bei Ihrem Besuch in Sofia im Mai d.J. die Ehre machen und Gemeinde Sofia besuchen.
Wir moechten auch , dass Sie in unserem Namen der Firma , welche die Spende geleistet hat, unseren Dank aussprechen.
Indem wir Ihnen und Ihren Helfern und Spendern viel Gesundheit wuenschen , verbleiben wir hiermit:

Hochchtungsvoll:

Stellvertretender Buergermeister
von Gemeinde Sofia
(Ivan Getschev)

Uebergabe - Uebernahmeprotokoll

Heute , den 28.II .....2000, uebergab der Verein „Freunde Bulgariens",66346 Puettlingen, Weiherberg- Str.112, Deutschland mit Vorsitzende Frau Margot Baer, mit der Vermittlung des Bulgarischen Frauenbundes, vertreten durch Frau Dr. Raina Arnawdova
an Dr. Emanil Blaev a Sofia, Rakovska Str. 110
folgende Spende:

Stomatologischer Stuhl - Unit , Marke "RITTER"
gegen Gewährleistung stomatologischer Hilfe an SO sozialschwache Pazienten.

Bemerkung: Die Spende erfolgt mit ausdrücklicher Einwilligung des Spenders "Freunde Bulgariens"

Fuer den Spender:
Doz. Raina Arnaudova
Vertr.des Spenders:
/Nadja Jossifova/

Fuer den Empfaenger:
/Dr. E. Vlaev/

Spende-Vertrag

Der Bulgarische Frauenbund, Sofia, Boui. "Dondukov" 9, vertreten durch Frau Julia Berberjan Übergibt, laut der Willenserklärung des Spenders - Verein "Freunde Bulgariens" aus Püttlingen, Deutschland Herrn Nikolai Kuntschev aus Sofia, "Hadji Dimitar Haus 187 drei Zahnarztstühle , gebraucht u. eine Kugel , gebraucht.
Herr Nikolai Kuntschev verpflichtet sich die Entwicklung des Bulgarischen Frauenbundes und seine Teilnahme an Projekte zur Unterstützung von Sozialschwachen, Invaliden, Waisen, kinderreichen Familien und Kinder alleistehender Mütter zu unterstützen.

Julia Berberjan

Nikolai Kuntschev

Sofia, 28.04.2000

Elektro Hifi Fernsehen Video
Erwin Müller
66333 Völklingen - Ludweiler
Völklinger Straße 2 j
Geschäft 0 68 98 / 94 33 22 / 23
Fax 0 68 98 / 94 33 24
Privat 0 68 98 / 6 22 36

RATHAUS-APOTHEKE
Apothekerin Barbara Syhr
Pickardstraße 2
66346 Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 6 71 71

HAUS
DER
GESUNDHEIT
Köllner Straße 6
66346 Püttlingen
Tel.: 0 68 98 / 6 2319
Fax: 0 68 98 / 6 23 12
www.landfried.de
e-mail: landfried-gmbh@t-online.de
ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK LANDFRIED

SICHERHEIT DURCH FACHARBEIT STANDOX
AUTOHAUS
HANS TRUNZLER
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
66346 Püttlingen • Espenstraße 96 • Tel.: 06898-66342
Beschriftungen aller Art
Bei Blech und Lack sind wir auf Zack

Püttlinger Helfer zu Besuch im Waisenheim Godetsch Bulgarien im Mai 2000.





KLAUS
STUTZ
Bäckerei-Konditorei
Püttlingen - Rathausplatz
Tel. 0 68 98 / 6 51 77
Köllerbach - Sprenger Str. 8
Tel. 0 68 06 / 36 26

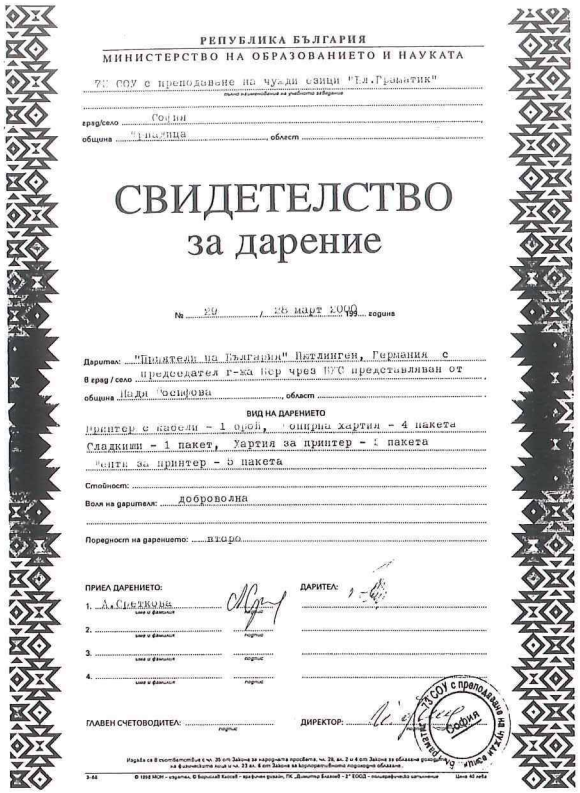


DINCHER

SCHREINEREI · MODERNER INNENAUSBAU

- Holz-Treppenbau
- Holz-Fenster- und Türen-Herstellung
- individuelle Möbel und Büromöbel Herstellung
- Inneneinrichtung v. Banken, Praxen + Apotheken
- historische Fenster und Türen
- Eigene Planung + Beratung

Gewerbegebiet Viktoria 8, 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 13 00, Fax 6 31 95,



РЕПУБЛИКА БЪЛГАРИЯ
МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО И НАУКАТА

7-ми СОУ с преподаване на чужди езици "Т.Гранитски"

град/село София
община Столична, област

СВИДЕТЕЛСТВО
за дарение

№ 20 / 25 март 2000 година

Дарител: "Приятели на България" Пютлинген, Германия с
в град / село председател г-жа Бер чрез НУС представляван от
община Надя Асенова, област

ВИД НА ДАРЕНИЕТО
принтер с касети - 1 брой, снимна хартия - 4 пакета
Сладкиши - 1 пакет, Хартия за принтер - 1 пакета
Касети за принтер - 5 пакета

Стойност:
Воля на дарителя: доброволна

Поредност на дарението: второ

ПРИЕЛ ДАРЕНИЕТО:
1. А.Сретенова
2.
3.
4.

ДАРИТЕЛ:

ГЛАВЕН СЧЕТОВОДИТЕЛ:

ДИРЕКТОР:

7-ми СОУ с преподаване на чужди езици София

Издава се в съответствие с чл. 25 от Закона за народната просвета, чл. 28, ал. 2 и 4 от Закона за обявена собственост за държавна и общинска нужда и чл. 21 ал. 4 от Закона за корпоративното подоходно облагане.

3-44 © 1998 МОН - отдел. © Борислав Белов - графични решения, ПК „Димитър Белов" - 2 ЕООД - полиграфическо изпълнение Цена 40 лева

Dankurkunde des Waisenheimes Godetsch

Wie wurden in den letzten 10 Jahren unsere Transporte Finanziert?

- Jährliche Durchführung des Osterblumenverkaufs in allen Pfarrgemeinden der Stadt Püttlingen.
- Teilnahme an den Weihnachtsmärkten.
- Geldspenden von Sponsoren und Mitgliedern.
- Mitgliedsbeiträge

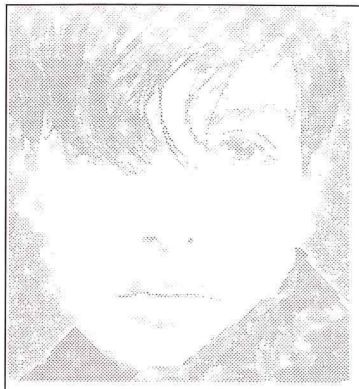


Holz- und
Bedachungs-
Fachhandel GmbH

mkm KREUTZER

- Kunststoff-Haustüren und -Fenster von Aluplast und Schüco
- Schüco-Alu-Haustüren
- Holz-Fenster und -Haustüren
- Zimmertür-Elemente in Massiv, Echtholz furniert, Dekor, Laminat und Weißlack
- Paneele
- Leisten und sonstiges Zubehör
- Bedachungsartikel und Zubehör aller Art
- Dachfenster
- Balkongeländer
- Parkett ● Laminat ● Korkparkett

Schlehbachstraße 39 • 66 346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 96 40 18 • Fax 0 68 98 / 96 40 79



Friseur Team
SILKE BASENACH

BENGESER STRASSE 49 • 66346 PÜTTLINGEN
TELEFON 0 68 98 / 6 50 49

DIENSTAGS BIS FREITAGS 8.30 - 18.00 UHR
MITTWOCHS TERMINE NACH VEREINBAHRUNG
SAMSTAGS 8.00 - 14.00 UHR

Übersetzung des Dankbriefes aus dem Kinderheim Godetsch

Liebe ,ferne Freunde
Am Vorabend des heiligsten,christl.Feiertages Christ Geburt komme ich zu Euch mit den ärmsten,aufrichtigsten Gefühlen.Ihnen schreibt Katja Trifonova, Direktorin der Hilfsschule Internal Vasil-Levski aus Godetsch bei Sofia. Wir erhielten Eure Spenden welche Kleider Schuhe, Spielzeug und Nahrungsmittel für die Zöglinge unseres Heimes enthielten.Die Freude der Kinder,als sie die von Euch mit viel Liebe und Sorgfalt gesammelten Sachen erhielten,war unbeschreiblich.Die warmen Kleider und Schuhe werden unsere Schüler in den kalten Wintertagen wärmen. Die von Euch erwiesene Hilfe ist für uns sehr wichtig, denn in den harten Jahren vom Übergang Bulgariens zu Demokratie. Die Mittel, die uns die Regierung zu Verfügung stellt sind keineswegs ausreichend.Vielleicht wissen Sie,daß viele Schulen dieser Art wegen Finanzprobleme und da sie Heizung,Nahrung und Kleidung für die Schüler nicht sichern konnten,geschlossen worden. Ich bin sehr stolz,Euch mitzuteilen,daß die von mir geleitete Hilfsschule diesen harten Jahren überstanden hat. Euer Beitrag für das Überleben der Schule ist enorm groß.Nehmen Sie meine,der Kollegen und unser Schüler,von denen die meisten Waisen sind,den tiefsten Dank für alles,was Sie für uns getan haben,entgegen.Mögen in dieser stillen, heiligen Nacht für immer Glöckchen klingen und Kerzen leuchten und hoffentlich sehen und hören sie Sie auch. Da sind keine geographischen Entfernungen für die,die Gutes tun und Mitleid für die Not anderer auf der Welt haben.Von ganzem Herzen wünsche ich Euch und Euren Familien frohe Weihnachten u.ein schönes,neues Jahr und viel,viel Glück.

Eure Katja Trifonova
Godetsch,den 20.12.2000



Tabelle Hilfstransporte Bulgarien

		Kleidung	Medizin DM Wert	Lebensmittel DM Wert	Sonst LMP = 20 kg, Arznei = 15 kg, Kleidung 8-10 kg pro Paket	Gesamtsumme
1	Ostern 91		80.000,00 DM	12.000,00 DM	6.985 Torten - Wert 80.000,00 DM	172.000,00 DM
2	Nov. 91	0	100.000,00 DM	10.000,00 DM	5.442 Torten - Wert 62.000,00 DM + Konserv. Mittel im Wert von 4.000 DM	176.000,00 DM
3	Ostern 92		100.000,00 DM	2.000,00 DM	6.200 Torten - Wert 71.000,00 DM	173.000,00 DM
4	Mai 92	867 P			700 kg Papier, 4 kl. Betten, 6 Nachtschr., 1 Laborzentrifuge	nicht zu beziffern
5	Nov. 92	746 P	4.000,00 DM	15.000,00 DM	546 P Verbandst., 3 P. Schulbücher Wert n. zu beziffern	19.000,00 DM
6	Nov. 93	576 P	12.000,00 DM	10.000,00 DM	3.745 Torten - Wert 43.000,00 DM	65.000,00 DM
7	Ostern 94	750 P		1.000,00 DM	19 kl.Betten + Matrazen + Nachtschränkchen, 24 Räder, Durchl. 4 E-Herde, 2 D. Erhitzer, 12 W. Schleuder, 2 Fahrräder	1.000,00 DM
8	Okt. 94	304 P			12 P Gymn*. Komlette Bäderabt. Kl. Bankia	nicht zu beziffern
9	Nov. 95	410 P	24.000,00 DM		Fernseher, Rollstuhl, Matratzen, 13 S. Federbetten	24.000,00 DM
10	Juni 96	715 P	34.000,00 DM	12.000,00 DM	16 S. Bettw. Kinderwagen,Möbel-Hospiz-Veterinärm	45.000,00 DM
11	Jan. 97		133.000,00 DM	90.000,00 DM	incl. 1.259 kg Süßigkeiten	223.000,00 DM
12	Jan. 97	716 P		8.000,00 DM	Fax, Kopierer, 16 kl. Betten, 1 D. Bett, 2 E. Betten, 3 Fernseher	141.162,00 DM
13	Mai 97	598 P	310.000,00 DM	25.000,00 DM	110 P Süßigkeiten + LM	335.000,00 DM
14	Nov. 97	896 P	10.000,00 DM	500,00 DM		10.500,00 DM
15	Dez. 97				Gesamtlager Sterimed, 12 Paletten a 24 P, 6 P. Mix	nicht zu beziffern
16	Jan. 98	574 P	110.000,00 DM	10.000,00 DM		120.000,00 DM
17	Mai 98	210 P	10.000,00 DM	21.713,00 DM		31.713,00 DM
18	Okt. 98	820 P	389.500,00 DM	24.500,00 DM		414.000,00 DM
19	Feb. 99	1.047 P	25.000,00 DM	125.500,00 DM	174 P Süßigk., Kiefernort., Praxis, Ferns., Plattensp., usw.	150.000,00 DM
20	April 99	549 P	33.000,00 DM	15.000,00 DM	103 P Süßigk., Praxis Kief., 2 Rollstühle, 21 kl. Betten, Fern.	87.566,20 DM
21	Nov. 99	795 P	37.500,00 DM	1.100,00 DM	365 neue Toilettenschüssel	92.000,00 DM
22	Feb. 00	733 P		30.000,00 DM	18 Klinikbetten u. 18 vernetzte Computer (Schulungszwecke)	30.000,00 DM
23	Juni 00	1103 P	128.750,00 DM	1.000,00 DM	15 Betten, 15 Computer, 3 Rollstühle, 2 Sauerstoffbeatm. geräte	179.725,00 DM
24	Okt. 00	651 P	93.138,20 DM		kompl. kieferorth. Praxis, Kinderwagen, Betten, Fernseher Rollstühle, Toilettenstühle, Matratzen, Decken, Fahrräder	133.768,20 DM
25	Nov. 00	403 P	168.000,00 DM		Elektroöfen, Betten, Röntgenaufsatz mit Liege, 2 Sessel, Bettz.	180.085,00 DM
26	März 01	887 P	57.500,00 DM	28.400,00 DM	20 Krankenbetten, 2 Nähmasch., Jugend- u. Gästebett , Stühle	113.085,00 DM
		14.350 P (x 25,00 DM=358.750,00 DM)	1.859.388,20 DM	442.713,00 DM		2.916.604,40 DM + 358.750,00 DM **3.275.354,40 DM**

Blumenhaus

Margit Schramm

Sprenger Str. 6
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 06 / 4 44 22

boutique CONFETTI

Arkaden am Markt • 66346 Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 6 33 56
Wir führen Größen von Gr. 34 - 48

Maler-
Lackierarbeiten
und Bodenbeläge

Reinert GmbH!
Geschäftsführer:
Gerhard Reinert

Von-der-Heydt-Str. 13, 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 76 71 und 6 44 24, Fax 6 44 24, Auto 0171 / 62 67 671



Gasthaus Merlin

Die urgemütliche
Gaststätte
im Centrum
von Püttlingen

Köllertalstraße 17 • 66346 Püttlingen • Tel. 0 68 98 / 96 46 66

Freunde Bulgariens e.V.

Aktivitäten der Freunde Bulgariens im Gesundheitsbereich

Unterstützung der Klinik Studentenstadt:
allgem Medizin, OP Handschuhe, Ausstattung der Ärzte und Pfleger mit Kitteln und Hosen

Unterstützung der Lungenklinik Sofia:
mit Pyrazinamiden-Direkthilfe für 50 akut an ansteckender Lungenerkrankung leidenden Menschen

Unterstützung gleicher Klinik:
mit Heparin, OP-Handschuhen, Desinfektionsmitteln Arzt- und Pflegepersonalbekleidung, verschiedene Arzneien

Unterstützung der Universitätsklinik" Alexandrovska" Sofia:
mit Arznei- und Diagnostikhilfsmitteln für Urologie

Unterstützung der Universitätsklinik Abt.Onkologie sowie Abt.Orthopädie:
mit Spezialnahrung (Stutenmilch), Spezialmedizin, med. Geräten wie Rollstühle, Krankenbetten, Bettwäsche usw. sowie Arznei Calcitonin.

Unterstützung der Nervenklinik in Sofia:
mit Arznei, Krankenhausbedarf und Spezialmedizin „Carmamazepin"

Unterstützung des Herzzentrums in Bankia (3 Kliniken) mit:
Krankenhausbedarf, Arzneien sowie Spende zum Gesamtaufbau einer Bäderabteilung in mehreren Räumen mit Wannen, Duschen, Klosetts, Wand- und Fußbodenplatten, gesamte Wasserleitungs- und Stromleitungserneuerung bis zu den Lampen.

Unterstützung des Hospiz Milosardie:
mit div. Medizin, die den kranken Menschen direkt bei Essensverteilung durch die "Suppenküchen" von dort ehrenamtlich beschäftigte Ärzte verabreicht wird.

Ihr Ansprechpartner
für alle Drucksachen

dörr druckt

Zur Bergehalde 8
Gewerbegebiet Viktoria II
66346 Püttlingen

Telefon 0 68 98 / 96 11 - 0
Telefax 0 68 98 / 96 11 14
e-mail: vertrieb@druckerei-doerr.de

Gasthaus Sutor

Inh. Christian Bär

Derler Str. 40 - 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 12 76

Kulturelle Aktivitäten seit 1991

Mai 1991 Erster Deutsch-bulgarischer Abend in der St.Barbara Halle in Püttlingen; Mitwirkende: 7 Mitgliedsvereine des Vereins Freunde Bulgariens e.V., kleiner Chor der Sofioter Bibliothekarinnen - „Morfova Prokopova", Avram Popov / Konzertmeister am Staatstheater Saarbrücken, Gerhard Speicher / Klavierbegleitung, Boika Stojanova / bulgarische Folkloresängerin und Vasil Bebelkov / Dudelsack-Instrumentalist aus Sofia.

Bulgaren bedankten sich für Püttlinger Hilfe

PÜTTLINGEN (kro) - Freundschaft geht durch den Magen! Aber es lag nicht nur an der Balkanpfanne und dem Shopska-Salat (natürlich pulle auch der Wein dazu), daß der Bulgarische Abend in der Barbarahalle ein voller Erfolg wurde. Das sich gerade im Demokratisierungsprozeß befindliche Balkanland schickte keinen Geringeren nach Püttlingen als den Botschaftsgesandten Dr. Nicolay Bontschev. Er sei sehr überrascht, daß Püttlingen die Initiative ergriffen hat und findet es gut, hiermit ein besseres Kennenlernen herbeizuführen. Die Aktion der 'Freunde Bulgariens' habe in seinem Land einen großen 'Widerhall' gefunden. Schließlich seien 2000 Kilometer Entfernung kein Hinderungsgrund, Freundschaften zu gründen und aufrechtzuerhalten. Als sichtbares Zeichen und Anerkennung für die mitwirkenden Vereine überreichte er den Vorsitzenden je eine Dankesurkunde - ausgestellt von der Agentur für ausländische Hilfe.

Damit sich die Verbindung Bulgarien-Saarland weiter entwickeln kann, gründete Anna Andonova in Sofia den Verein 'Bulsaar', deren "erster Auftritt" eine Ausstellung von Bildern des Künstlers Svetoslav Tenev Emandiev sowie Stickereien und anderer kunsthandwerklicher Artikel in Uhmachers Haus sein wird. 40 Prozent des Verkaufserlöses geht an den in Püttlingen beheimateten Verein. Einen nachhaltigen Eindruck hinterließen die Folkloresängerin Boika Prisadova und Vasil Bebelkov, der die sehr lautstarke und in einem eigentümlichen Tonfall singende Künstlerin auf dem Dudelsack (gibt es nicht nur in Schottland!) begleitete. Nachdem man sich mit der Musik vertraut gemacht hatte, ließ man die beiden nicht ohne Zugabe von der Bühne.



Der Gesandte der Republik Bulgarien, Dr. Nicolay Bontschev, überreicht Dankes-Urkunden der Agentur für ausländische Hilfe an die Vertreter Püttlinger Vereine. Foto: K. Roth

Die Verbindung zu dem Balkanland ist durch den Besuch des Kirchenchores St. Sebastian dort entstanden. Die Gruppe um Margot Bähr wußte sofort, daß man den Menschen helfen mußte und sprach auch bald zahlreiche Püttlinger Vereine an. Die Dankesurkunden gingen an: MGV, Ritterstraße, Chorgemeinschaft Fidelio, Edelweißorchester, Hohnerorchester, St. Sebastian und St. Bonifatius, den saarländischen Polizeichor und die Künstlerinitiative Köllertal.

Einige der vorgenannten Vereine wirkten erfolgreich am Gelingen des Abends mit, zudem auch der Konzertmeister des Saarbrücker Staatstheaters, Avram Popo, und bulgarische Studenten ihren Teil dazu beitrugen.

Eine reichhaltige Tobola rundete das Programm des Abends ab. Hauptgewinn: 8 Tage Bulgarien!



Freundschaft auf breitem Fundament

Konzert, Kunst und nette Worte beim „Bulgarischen Abend" in Püttlingen

■ Von unserer Mitarbeiterin
ELVIRA BRAXMEIER

Sind viele Interessengruppen in einen Verein eingebunden, noch dazu auf kulturellem Gebiet, dann kann eigentlich überhaupt nichts mehr schiefgehen, wenn man einen Abend organisiert, der sich ganz schlicht „Bulgarischer Abend" nennt. In Püttlingen lag zwar die Gestaltung dieses ersten deutsch-bulgarischen Abends in Händen des neugegründeten Vereins „Freunde Bulgariens e. V.", aber dahinter verstecken sich viele Kulturtreibende, Förderer und Interessierte mit vielen guten Ideen.

So war denn das „Kind" auch gleich beim richtigen Namen genannt worden; der Abend war eine vortreffliche Mischung aus Konzert, Kunst und Rede. Von allem ein bißchen, in deutsch-bulgarischem Wechsel gut koordiniert. Die Idee der von der Vorsitzenden Margot Bähr besonders begrüßten Gäste war lang: ein Zeichen, daß diesem ersten Kulturaustausch auf offizieller Ebene überregional Beachtung beigemessen wurde.

Zwar steht der Austausch kultureller Begegnungen im Vordergrund des erst drei Monate jungen Vereins „Freunde Bulgariens" mit einem noch jüngeren Verein in Bulgarien, dem Verein „Bulsaar", aber ein paar Besonderheiten haben diese Begegnungen mit der Bevölkerung aus der Hauptstadt Sofia zu Freundschaftsbegegnungen mit humanitärem Charakter herauwachsen lassen.

Begonnen hatte all das mit den weitreichenden Verbindungen des Püttlinger Chormusikdirektors Gerhard Speicher, der Chöre und Solisten aus Sofia in die Köllertal-Kommune Püttlingen brachte. Besuche und Gegenbesuche, weitere Kontaktaufnahmen folgten, und hier zeigte sich sehr rasch ein weiteres, offensichtlich Püttlingen-spezifisches Merkmal: Die wirtschaftliche Not des Landes konnte bei aller Kulturaustauschwilligkeit nicht übersehen werden; Hilfstransporte wurden organisiert, die Bevölkerung zu Spenden aufgerufen, die, so Margot Bähr, ausgesprochen spendenfreudig gewesen sei. Über einen der Spendentransporte sprach sehr anschaulich Elisabeth Selling.

Großzügige Spenden

Den Dankesworten der Vorsitzenden an alle diesen Hilfstransport ermöglichenden Mitwirkenden – noch während der Veranstaltung erhielt Margot Bähr weitere großzügige Geldspenden – schloß sich auch Mdl. Gerd Meyer an, der zudem in diesem jungen Verein die Position des stellvertretenden Vorsitzenden einnimmt. Meyer nannte die Bulgaren „ein Volk mit liebenswerten Menschen, denen man in schwieriger Übergangszeit zur Demokratie helfen müsse".

Dies beabsichtige der Verein in Form des Kulturaustausches und der zwischenmenschlichen Beziehungen. Diese Aussagen bestätigte in allen Punkten der Gesandte der Republik Bulgarien, Dr. Nicolay Bontschev, dessen Rede Freude und Ergriffenheit verriet. Auch Bürgermeister Rudolf Müller zeigte sich über die in kürzester Zeit sehr intensiv gewordene Freundschaft erfreut und dankte allen, die sich in dem neuen Kreis „Freunde Bulgariens" engagieren.

Mit recht ungewöhnlichen Anekdoten, die aber auch den im Grunde heiteren Charakter des Abends wiedergaben, führte Reinhard Kellner durch das sehr umfangreiche Programm, das musikalisch vom Unterhaltungs- und Wanderverein „Edelweiß" eröffnet wurde. Ein musikalischer Genuß war das in bulgarischer Sprache gesungene Gebet „Te-be poem" der drei Kirchenchöre St. Sebastian, Liebfrauen und St. Bonifatius unter der Leitung von Gerhard Speicher.

Aber die Gäste in der übervoll besetzten St.-Barbara-Halle erlebten an diesem recht langen Abend noch sehr viele Glanzpunkte, beispielsweise die Folkloresängerin Boika Prisadova mit einem sehr reizvollen, aber für unsere Ohren ungewohnten Volkslied ihrer Heimat, von einem Dudelsackpfeifer, Vasil Bebelkov, begleitet wurde. Oder aber die musikalischen Beiträge des bulgarischen Geigers und Konzertmeisters am Staatstheater Saarbrücken, Avram Popov, und der Klavierbegleitung von Gerhard Speicher, beziehungsweise Solostücke bulgarischer Musikstudenten.

Egal, von welcher Seite man es betrachtet: Der kulturelle Austausch zwischen Sofia und Püttlingen steht nach diesem Abend auf einem stabilen Fundament. Das zeigte sich auch darin, daß weitere Püttlinger Vereine des Kulturbereiches das Programm so bunt und lebendig mitgestalteten, wie neben den genannten auch das Hohner-Orchester und der MGV Ritterstraße. Um aber den „Bulgarischen Abend" noch typischer zu gestalten, wurde in der Pause ein bulgarisches Essen angeboten.

Aug. 1991 Bulgariens Präsident Shelev kommt zum Ministerpräsidenten Oscar Lafontaine;
seine Gattin besucht Püttlingen und besichtigt die sozialen Einrichtungen unserer Stadt.



Verein „Freunde Bulgariens e. V."

Am Dienstag, 3. 9., gab Herr Bürgermeister Müller anläßlich des Besuches von Frau Mariika Schelewa, Gattin des bulgarischen Staatspräsidenten, einen Empfang im Rathaus, zu dem der Chor der Bonifatiuskirche sowie „Freunde Bulgariens" geladen waren. Hierbei zeigte sich Frau Schelewa tief bewegt, als sie vom Chor in ihrer Landessprache mit „Rodna pesen" und „Te-be poem" empfangen wurde. Sie würdigte die Arbeit des Vereins sowie die Unterstützung durch die Stadt Püttlingen und gab der Hoffnung Ausdruck, daß Bulgarien in einigen Jahren dank unserer Hilfe wieder in der Lage sei, anderen Völkern zu helfen.

Beim anschließenden Empfang im Saarbrücker Schloß hob Ministerpräsident Oskar Lafontaine ebenfalls unsere Arbeit als beispielhaft hervor und sagte uns jegliche Unterstützung zu. Staatspräsident Schelja Schelew dankte dem Verein für seine Hilfe und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit, auch auf kulturellem Gebiet. Damit wird deutlich, daß der Verein auf dem richtigen Wege ist und seine begonnene Arbeit fortsetzen wird.

Aus diesen Gründen starten wir am 19. 10. unseren 2. Transport mit guterhaltener Kleidung, allen Grundnahrungsmitteln, Medikamenten, Verbandsstoffen und Hygieneartikeln. Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, Ihre Kleiderspenden etwa bis Mitte September bei allen Mitgliedern der angeschlossenen Vereine abzugeben:

Kirchenchöre St. Sebastian, Liebfrauen, St. Bonifatius, Chorgemeinschaft Fidelio, MGV Ritterstraße, Männerchor Köllerbach, Hohnerorchester, Polizeichor des Saarlandes, Wander- und Unterhaltungsverein „Edelweiß". Spendenkonten: Volksbank Püttlingen 105.821.0001 und Sparkasse Püttlingen 28-720.050.



Le Coq



Das Restaurant für den Feinschmecker

Ob zu zweit oder als Gesellschaft.
Hier werden Sie sich bei gutem Essen und Trinken
in gemütlicher Umgebung wohlfühlen.

Niki und Jenni

erwarten Sie gerne und freuen sich auf Ihren Besuch

ДОБРЕ ДОШЛИ !

66346 Püttlingen, Rathausplatz 9, Telefon 06898/689536

FZL Flughafen Zubringer Leroux



Wir sind immer für Sie da!

www.f-z-l.de

Köllertalstraße 15 · 66346 Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 60 11 + 12 · Fax 0 68 98 / 60 36
Mobil 0172 / 69 69 792

Viele Blumen und nette Worte

Staatspräsidenten-Gattin zu Besuch in Püttlingen

Püttlingen (jr). Anerkennung für die geleistete Hilfe wurde dem Bürgermeister der Stadt Püttlingen, Rudolf Müller, sowie der Vorsitzenden des Vereins „Freunde Bulgariens", Margot Bär, zuteil. Mariika Schelewa, die Frau des Bulgarischen Staatspräsidenten Schelju Schelew besuchte die Stadt Püttlingen.

Müller wies in seiner Rede darauf hin, daß sich die Kontakte zwischen dem Saarland und Bulgarien weiter vertieft hätten.

Kulturaustausch pflegen

So gebe es inzwischen auf bulgarischer Seite den Verein „Bulsar", der zur Pflege der Freundschaft und des Kulturaustauschs beitrage. Ferner hob er die Arbeit des Vereins „Freunde Bulgariens" besonders hervor, die dazu beitragen die Beziehungen von Mensch zu Mensch weiter zu vertiefen.

Als Gastgeschenk überreichte Müller Frau Schelewa eine Reproduktion einer Vase, die bei Ausgrabungsarbeiten in der Burgruine Bucherbach gefunden wurde.

Margot Bär zeigte sich von der Gastfreundschaft beim ersten Besuch in Bulgarien sehr begeistert. Für den 19. Oktober sei ein zweiter Hilfstransport geplant, der die Hilfeleistungen des ersten noch übertreffen solle. Eine weitere Zielsetzung sei, die zwischenmenschlichen Kontakte mit Bulgarien noch weiter zu vertiefen.

Frau Schelewa war offensichtlich tief gerührt und dankte sehr herzlich. Sie hoffe, daß Bulgarien bald auch anderen Völkern helfen könne, nachdem die demokratischen Reformen abgeschlossen seien.

Kirchenchor dabei

Abschließend trug sich Mariika Schelewa ins Goldene Buch der Stadt Püttlingen ein und wurde nach bularischem Brauch von den Chormitgliedern des Kirchenchores Cäcilia der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius und den Beigeordneten der Stadt Püttlingen und Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates mit Blumen beschenkt.



Mariika Schelewa, Frau des bulgarischen Staatspräsidenten, trug sich ins Goldene Buch der Stadt ein.
Foto: Becker

Als Dank für die Hilfe

Frau des bulgarischen Staatspräsidenten in Püttlingen

rc. **Püttlingen.** Im Rahmen des Besuches des bulgarischen Staatspräsidenten im Saarland, weilte dessen Frau Mariika Schelew für einen Tag in Püttlingen. Dies war eine besondere Geste an den Verein „Freunde Bulgariens e.V.", der in diesen Jahr bereits mehrere Hilfsaktionen für Bulgarien durchgeführt hat und den kulturellen Austausch zwischen Bulgarien und Deutschland pflegt.

Der Kirchenchor „Cäcilia" der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius empfing die Präsidentengattin mit einer bulgarischen Volksweise. Bürgermeister Rudolf Müller sprach in seiner Begrüßungsrede von der großen Ehre, die dieser Besuch für die Stadt bedeute.

Wörtlich sagte der Bürgermeister: „Ihr Besuch in Püttlingen ist ein wertvoller Hinweis auf die Arbeit des Vereins ‚Freunde Bulgariens' und er macht damit deutlich, daß die Freundschaft und die guten Beziehungen zwischen Bulgarien und Deutschland dann recht in Blüte stehen, wenn sie getragen und ausgefüllt werden von möglichst vielen Beziehungen von Mensch zu Mensch."

Nachdem Mariika Schelew sich in das Buch der Stadt Püttlingen eingetragen hatte, erläuterte die Vorsitzende des Vereins „Freunde Bulgariens", Monika Bär, die bisher geleistete Arbeit und sie gab Einblicke in zukünftige Aktivitäten.

Anschließend besuchte die Präsidentengattin auf eigenen Wunsch das Püttlinger Altenheim und die Einrichtung der Lebenshilfe.



Bürgermeister Rudolf Müller mit der bulgarischen Präsidentengattin Marika Schelew. Foto: Claus

Liebe Freunde Bulgariens!

Die Gattin des bulgarischen Staatspräsidenten Shelev besucht am 03. September 1991 die Stadt Püttlingen.

Sie macht damit deutlich, daß die kulturelle Arbeit und die Hilfsbereitschaft der "Freunde Bulgariens e.V." große Aufmerksamkeit und Anerkennung von höchster staatlicher Stelle in Bulgarien gefunden hat.

Für uns ist dieser Besuch zusätzlich Motivation und Anreiz für unseren 2. Hilfstransport Mitte Oktober dieses Jahres nach Sofia.

SZ 20.08.1991

Bulgariens Präsident kommt an die Saar

Saarbrücken (bac). Der bulgarische Staatspräsident Shelju Shelev wird während seines viertägigen Besuchs in der Bundesrepublik Anfang September auch einen Abstecher nach Saarbrücken machen. Am 3. September ist ein Gespräch mit dem saarländischen Ministerpräsidenten Oskar Lafontaine vorgesehen, den Shelev zum ersten Mal treffen wird. Dies teilte Nikolai Bontschev, Bevollmächtigter Minister der bulgarischen Botschaft in Bonn, bei einem Gespräch mit unserer Zeitung gestern mit. Die Begegnung zwischen Lafontaine und Shelev diene der Vertiefung der Beziehungen zwischen dem Saarland und Bulgarien, sagte der Diplomat. In seinem Land habe man die breit angelegte Hilfe von Saarländern während des vergangenen Winters nicht vergessen. Bontschev hob dabei einen Hilfstransport aus Püttlingen hervor, der Kleidung und Lebensmittel an Waisen- und Kinderheime lieferte.

"Wir reparieren auch Ihr Auto !"



Grün Auto- GmbH Technik

Im Steinritsch
66346 Püttlingen

Telefon: 06898-66465

Bei uns sind alle Fabrikate willkommen

- KFZ-Mechanik
- KFZ-Elektrik
- TÜV und AU im Hause
- Unfall - Instandsetzung (Leihwagenservice)
- Achsvermessung per Computer
- Motortest per Computer
- Klimaanlagenservice
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- **Ölwechsel sofort**

Wir sind eine freie, nicht fabrikatsgebundene
Kfz-Meisterwerkstatt

Juni 1992 Konzertwoche mit dem gesamten Chor der Sofioter Bibliothekarinnen, mit der Elite Musikschule Shirokka Laka (alte bulg. Folklore) mit Künstlerausstellung und großem bulgarischem Abend im Trimm Treff Viktoria mit dem bulgarischen Botschafter in der BRD, Herrn Stalev, mit bulgarischem Buffet - vorbereitet vom Chefkoch der bulgarischen Botschaft in Bonn.



Der Chor der Dofioter Bibliothekarinnen brachte eine fast orientalische Atmosphäre in die Halle. Foto: Wunderlich

Statt langer Reden beste Unterhaltung

Was Bulgaren und Saarländer in Püttlingen alles auf die Beine stellten

Püttlingen (ae). „Vom Besuch und vom Programm her war die Veranstaltung optimal", stellte Margot Bär, die Vorsitzende der „Freunde Bulgariens e.V. " gegen Ende des bulgarischen Abends im Trimmtreff fest. Über den Besuch konnte sie tatsächlich nicht klagen. Mit 500 Sitzen war die Halle bestuhlt, Bevor das Programm begann, hatte man noch 100 Stühle und die entsprechenden Tische dazustellen müssen, weil der Besucherandrang so groß war.

Die Reihe der Darbietungen eröffnete der Chor der Sofioter Bibliothekarinnen mit Weisen aus seiner Heimat, die eine fast orientalische Atmosphäre in die Halle brachten.

Bulgariens Botschafter Dr. Stalev stellte in seiner Ansprache fest, daß der Demokratisierungsprozeß in seinem Land gute Fortschritte gemacht habe. Ein Chaos oder ein Bürgerkrieg wie in Jugoslawien müsse nicht befürchtet werden. Hilfe aus dem Ausland sei für sein Land aber noch dringend notwendig, und dafür sei die Hilfe, die aus Püttlingen komme, beispielhaft. Für ihre besonderen Verdienste, die sich Alois Stock und Hermann Folz sen. bei der Organisation der Hilfstransporte der „Freunde Bulgariens e.V." erworben haben, zeichnete der Botschafter beide mit Urkunden aus.

Bürgermeister Rudolf Müller wies darauf hin, daß mit der Hilfe für Bulgarien auch menschliche und kulturelle Beziehungen entstanden und gewachsen seien, wie es das Besuchsprogramm für die Gäste aus Bulgarien zeige. Die Einladung nach Bulgarien nahm der Bürgermeister gerne an, ebenfalls Chordirektor Gerhard Speicher, der im Herbst ein Konzert in Sofia geben wird.

Einer der Höhepunkte des Abends war die Enthüllung des Gastgeschenkes der bulgarischen Delegation an die Stadt Püttlingen. Es ist eine prächtige Holzskulptur, die den Lebensbaum darstellt und die von dem bulgarischen Künstler Svetoslav Emandiev geschaffen wurde. Ansonsten wurden beim bulgarischen Abend keine offiziellen Reden gehalten, vielmehr stand das Unterhaltungsprogramm im Vordergrund.

Elsbeth Selling von den „Freunden Bulgariens e.V." sagte Darbietungen an, die nichts zu wünschen übrig ließen. Gerhard Speicher (Klavier) und Avram Popov (Violine), Konzertmeister am Staatstheater in Saarbrücken, spielten die Toselli-Serenade und wurden dann mit einem Csardas sehr feurig, besinnlicher dagegen waren die Darbietungen der Chorgemeinschaft „Fidelio" Püttlingen und des Männerchores Köllerbach. Es fehlten ebenso wenig die bulgarische Folklore und bulgarischer Chorgesang.

Da war auch das kalte Büfett mit Spezialitäten aus seiner Heimat, das der Koch der bulgarischen Botschaft in Bonn zubereitet hatte, eine willkommene Abwechslung für die Gäste im Trimmtreff. Für Margot Bär war es wichtig, daß die riesige Tombola, die man mit Hilfe der Geschäftswelt zusammengetragen hatte, guten Anklang fand. Für sie zählte nämlich nicht allein der bulgarische Abend selbst, sondern auch der Reinerlös, den er erbrachte, denn im Vordergrund aller Vereinsbemühungen stehe die Hilfe für Bulgarien.

April 1993 Teilnahme der Tanzgruppe ALBENA-Pazardjik am Stadtfest Püttlingen.





Bulgarische Kultur präsentiert

Bulgarischer Abend im Trimm Treff vertiefte Freundschaft zwischen Sofia und Püttlingen

PÜTTLINGEN (rc) - Mit einem großen Programm feierte der Verein "Freunde Bulgariens" den Besuch ihrer bulgarischen Freunde mit dem Botschafter Dr. Stalev an der Spitze.

Die Vorsitzende des Vereins, Margot Bär, begrüßte alle Gäste und Besucher der Veranstaltung. Sie hob noch einmal die Bedeutung der Hilfsaktionen hervor, die mit großen Strapazen für die Mitglieder des Püttlinger Vereins organisiert wurden. Ziel war es von Anfang an, nicht nur zu helfen, sondern einen regen Kulturaustausch mit freundschaftlichen Beziehungen aufzubauen.

Wie der bulgarische Abend bewies, ist dies in hervorragender Art und Weise gelungen. So wurde das gemeinsame Fest zum Höhepunkt der noch kurzen deutsch-bulgarischen Freundschaft. Neben dem Männerchor Köllerbach und der Chorgemeinschaft Fidelio Püttlingen begeisterten die jugendlichen Mitglieder des Ethn-Ensembles aus Schumka-Laka. Die jungen Musiker gehören einem ganz besonderen Musikinternat an und mit ihren malerischen Kostümen boten sie folkloristischen Tanz-, Gesang- und Instrumentalvorträge, die den Besucher der Veranstaltung noch lange in angenehmer Erinnerung bleiben wird.

Mit der Enthüllung des Gastgeschenkes für die Stadt Püttlingen bedankte sich die bulgarische Delegation in beeindruckender Weise für die geleistete Hilfe. Der Maler Svetoslav Emandiev, der seit Anfang Mai im Atelier des Uhrmacher's Haus für sechs Monate seine Werkzeugstätte bezog, präsentierte eine von ihm geschaffene Holzplastik, die die gute Freundschaft eindrucksvoll dokumentiert.

Bürgermeister Rudolf Müller bedankte sich für das Geschenk und er wünschte sich, daß diese Freundschaft gepflegt und weiter in der Zukunft ausgebaut wird. Schon zum zweiten Male ist es zu einem Besuch der bulgarischen Freunde gekommen, die mit der Gestaltung des Abendprogrammes in hervorragender Weise die Kultur ihres Landes präsentierten. Für den Bürgermeister ist diese Beziehung zu dem osteuropäischen Nachbar sehr wichtig, da sie hilft, die noch junge Demokratie zu festigen und zu stützen.

Im weiteren Programm wurden mit einem gemeinsamen Vortrag von Avram Popov und Gerhard Speicher, des Chors Merlo-a Prolopova und Folklore Gruppen die Besucher des Freundschaftstreffens mit bulgarischen Liedern und Weisen bestens unterhalten.

Weine und Spirituosen

Ihr Partner für...
- Gastronomie
- Vereine
- Private Festlichkeiten

H. FREIS

Parallelstraße 13 • 66346 Püttlingen • Tel. 0 68 98 / 6 78 23

BÄR+SPEICHER
IHR BAUPARTNER

Ausführung sämtlicher Hochbau-,
Außen- und Sanierungsarbeiten

Bär + Speicher GmbH Bauunternehmung
Weiherbergstraße 112
66346 Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 6 74 40

Dez. 1993 Konzertwoche des Männerensembles Philippopulis im Saarland sowie bulgarische Ikonenvorstellung in Püttlingen.



Das Männervokalensemble Philippopulis zog im „Köllerbacher Dom" das Publikum in seinen Bann.

13 Männer ließen die Zuschauer erschauern

„Alles zur höheren Ehre Gottes" hat Johann Sebastian Bach immer über seine Partituren geschrieben. Diese oberste Prämisse für Kirchenlieder aller Art ist in Westeuropa durch den Einfluß moderner Musik und den — oft richtigen — Schritt vieler junger Kirchenchöre zum Erlebnisgottesdienst mit Songs aus dem Rock/Pop/Gospel-Bereich verwässert worden. In der Ostkirche kennt man derlei Tendenzen nicht. Dort wird die schon fast heilige Tradition des Chorals als wesentliches Element des Gottesdiensts gepflegt. Orthodoxe Chöre beherrschen ihr Metier bis zur Perfektion und singen den Westeuropäern mit tiefer Inbrunst die Tränen in die Augen.

Einer dieser Weltklasse-Chöre, Philippopolis mit Namen, sang auf Einladung des Vereins „Freunde Bulgariens" in der Püttlinger Kirche St. Sebastian, dem „Köllertaler Dom". Philippopolis aus dem bulgarischen Plovdiv ist ein 13köpfiger Männerchor unter der Leitung des Dirigenten und Komponisten Christo Arabadjiev. Der Chor führt bei seinen Auftritten durch die Jahrhunderte orthodoxer Sakralmusik und vermittelt mit stimmlicher Perfektion die tiefe Demut und Erfülltheit, die der Ostkirche so sehr zu eigen ist. Zur Aufführung gelangen Traditionals der orthodoxen Kirchenmusik sowie von Christo Arabadjiev arrangierte Choräle der Komponisten Tschaikovsky, Lomakin, Tschesnakov oder auch Turtschaninov.

Kirche im schummrigen Licht

Schon der Auftritt ließ die Zuhörer wohlig erschauern: St. Sebastian war durch einen Kerzenleuchter am Altar in schummriges Licht getaucht, als die 13 Plovdiver in ihren Mönchskutten mit den großen, goldenen Kreuzanhängern darauf das Hauptschiff betraten. Jeder trug eine Kerze, und hintereinander gingen sie summend zum Altar. Schon der erste Ton versetzte Körper und Seele der Zuhörer in angenehme Vibrationen. Und so blieb auch bei „Octe Nas" (Vater Unser), bei den Cherubimhymnen und den Psalmversen bis hin zur lautstark geforderten Zugabe.

Mit Philippopolis hat der Verein Freunde Bulgariens den richtigen Chor für gut anderthalb Stunden tief besinnlicher Adventszeit engagiert.

PETER MEYER

FLORIDA SONNEN STUDIO
Ihr Studio mit Bräunungsgarantie

Bahnhofstraße 6
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 33 44

Solarien • Saunaanlagen • Fitnessgeräte
Beratung • Verkauf • Leasing • Kundendienst

Inhaber
Marita Schuler-Nagy
Bismarkstr. 16
66333 Völklingen
Telefon 0 68 98 / 2 41 31

Damenmode
Boutique Skyline

Überbetriebliches Ausbildungszentrum der
Erwerbslosen-Selbsthilfe Püttlingen e.V.

Zur Bergehalde 10
66346 Püttlingen
Telefon: 0 68 98 / 6 90 12-0
Telefax: 0 68 98 / 6 90 12- 27

Gut bürgerlicher Mittagstisch

Jansen's Eck

Ecke Völklinger / Derler Straße Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 6 63 86

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UHREN DEUSTER

Uhrmachermeister & Juwelier
Reparaturen • Beratung und Service für Uhren & Schmuck
Anerkannte Meisterwerkstatt
Pickardstraße 46, 66346 Püttlingen, Tel. 0 68 98 / 6 62 35, Fax 0 68 98 / 6 32 09
e-mail: uhrdeuster@gmx.de

März 1994 Lehreraustausch des deutschen Gymnasiums Sofia mit der Realschule Heusweiler (8 Sprachlehrer lernen die Unterrichtsmethode an deutsche Schulen kennen)

„Die perfekte Integration"

Delegation bulgarischer Lehrer an Realschule Heusweiler

Heusweiler (nip). Acht Fremdsprachenlehrer (Deutsch und Englisch) des Deutschen Gymnasiums in Sofia sind zur Zeit Gäste der Heusweiler Realschule. Untergebracht sind die bulgarischen Pädagogen in Gastfamilien. 14 Tage lang hospitierten sie Unterrichtsstunden ihrer Wahl, insbesondere natürlich im Bereich Fremdsprachen.

Schulleiter Karl-Ludwig Kurtz sprach von einer „perfekten Integration", denn die Gäste hätten auch den Mut gehabt, selbst vor die Klassen zu treten. Grundbegriffe slawischer Sprachen hätten sie vermittelt. Den Schülern der Klassen sechs und sieben habe die Beschäftigung mit dem kyrillischen Alphabet viel Spaß gemacht.

Menda Markowa, Schulleiterin der Schule in Sofia, war nach Kurtz' Eingangsworten zu bewegt, Deutsch zu sprechen, obwohl sie die Sprache ausgezeichnet beherrscht: „Das Wichtigste war, daß wir uns überzeugen konnten: Die Leute hier haben ein sehr großes Herz und sind offen für unsere Probleme."

Die Möglichkeit einer praktischen Erfahrung des Bildungswesens sei für die Bulgaren besonders wichtig, da man bis zur Reform vor fünf Jahren gänzlich andere Schulpläne gehabt habe. Man sei verpflichtet, so Markowa, den Schülern Möglichkeiten zu bieten, daß diese später in Europa selbstsicher arbeiten könnten.

So habe man vor allem im Bereich neuerer deutscher Literatur Defizite auszugleichen. In Sofia gebe es keine Buchhandlung, die deutsche Bücher anbiete. Umso dankbarer ist Markowa, daß Elsbeth Selling Buchspenden von Realschülern angeregt hatte, so daß man an Gymnasium Sofia nun eine kleine deutsche Schülerbücherei hat einrichten können. Beiderseits gab man der Hoffnung Ausdruck, die nun geknüpften Kontakte durch Schüleraustausch zu vertiefen.

Standen die Vormittage im Zeichen pädagogischen Austauschs, so waren es am Nachmittag die Exkursionen zu Sehenswürdigkeiten und Institutionen unserer Region. Ein Empfang im Rathaus Püttlingen stand ebenso auf dem Programm wie Besuche im Landtag, der Handwerkskammer, einer Brauerei und des Saarbrücker Gymnasiums „Am Rothenbühl" sowie Ausflüge nach Trier und ins nördliche Saarland. Dieser Tage revanchieren sich die Gäste mit einem „bulgarischen Abend", an dem typische Speisen und Getränke gereicht werden.



Die bulgarischen Lehrer bei den Köllertaler Gastgebern Foto: Becker/Bredel

DIWO & HANS
Holzgroßhandel
HOLZPARADIES
Industriegelände am Bahnhof • 66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 90 68-0 • Fax 0 68 98 / 6 90 68 -20

APOTHEKE KLEIN
Jörg Stelzner
66346 Püttlingen
Pickardstraße 36
Telefon: 0 68 98 / 6 62 04

Aktuelle Mode von
MORE & MORE und adidas
Laila L.
Sport und Mode
Püttlingen • Pickardstraße 12
Telefon: 6 62 62

WOHNBEHAGEN
SCHWINN
Wohnaccessoires
66346 Püttlingen, Pickardstraße, Fon 0 68 98 / 68 91 03, Fax 68 91 06

Nov. 1994 Soiree mit Marian Dobrev (Akkordeon) und Pantomime Peter Gaitandjiev in Uhrmachers Haus in Püttlingen.



Der bulgarische Akkordeonspieler Marian Dobrev. Foto: Becker/Bred

Folklore aus Bulgarien

Akkordeonist und Pantomime zu Gast in Köllerbach

„Samo edna zeluvka od Ana ...", zu deutsch: „Nur ein Kuß von Anna", so lautete eines der Lieder des Bulgaren Marian Dobrev. Vor vielen Gästen präsentierte der Akkordeonist in Uhrmachers Haus Folklore aus seiner Heimat. Zu dieser bulgarischen Soirée mit musikalischen und pantomimischen Darbietungen hatte der „Freundeskreis Bulgariens" zwei Künstler aus Sofia eingeladen. „Wir freuen uns, daß wir die Möglichkeit gefunden haben, vielen Menschen in Bulgarien mit Hilfsgütern zu unterstützen", sagte Margot Bär, Vorsitzende des Vereins. Genau so wichtig betrachte sie es aber, bulgarischen Künstlern hier Auftrittsmöglichkeiten zu verschaffen und ein paar abwechslungsreiche Tage im Saarland zu bieten. Durch den kulturellen Austausch könne man sich besser kennenlernen und die Freundschaften vertiefen.

seine Leistungen im Akkordeonspiel au gezeichnet. Neben den volkstümliche Liedern, teilweise mit Gesangsbegleitun präsentierte er an diesem Abend ab auch klassische Stücke. In seinem R pertoire hatte er auch ein Lied, das eigens für Püttlingen geschrieben hat.

Ein besonderer Leckerbissen für d Zuschauer bot der Pantomime Peter Ga tandjiev. Der 19jährige Schauspielst dent verstand es hervorragend, die Pha tasie der Betrachter anzuregen. In vi Szenen zeigte er „Die Stuhlfalle", „De Maskenbildner", „Den Selbstmord" un „Die Zelle". Gaitandjievs Bewegunge waren dabei stets klar und präzise, un der Zuschauer hatte keine Mühe, de Inhalt zu folgen.

Im Anschluß an das gut einstündig Programm folgte ein Umtrunk, bei de bulgarische Spezialitäten gereicht wu

Bulgarischen Talenten den Weg geebnet

Folklore und Pantomime in Uhrmachers Haus

KÖLLERBACH (fsc) - Einen abwechslungsreichen bulgarischen Folkloreabend erlebten die Gäste des Vereins "Freunde Bulgariens" in Uhrmachers Haus.

Marian Dobreff aus Kanzanlak begeisterte die Zuhörer mit bulgarischer Folklore. Der Absolvent der Musikakademie Kanzanlak beherrschte virtuos das Akkordeon und sang Volkslieder aus seiner Heimat. Erfahrungen mit einem internationalen Publikum sammelte er auf Folklore-Festivals in Ägypthen, Griechenland, Rußland, Frankreich und Dänemark.

Elsbeth Selling entdeckte den 31jährigen Musiker in einem Restaurant in Kanzanlak im vergangenen Jahr. Die Musik gefiel ihr so gut, daß sie den Bulgaren spontan zu einem Gastspiel nach Püttlingen einlud.

Der zweite Akteur bei diesem Bulgarischen Sotree war Pantomime Peter Gaitandjiev. Der 19jährige Bulgare kommt aus Sofia und studierte Schauspiel und spezialisierte sich auf Pantomime. Einige Kostproben seines Könnens präsentierte er an diesem Abend zum ersten Mal vor einem ausländischen Publikum. Ganz locker spielte er seinen Part und zog die Besucher in seinen Bann.

Vorsitzende Margot Bähr konnte mit Wahl der Künstler für diesen Abend mehr als zufrieden sein. Sie bot den beiden Akteuren ein Forum, verbunden mit dem Wunsch, daß man auf ihre Darbietungen und Talente in Deutschland aufmerksam macht und so ein Stück bulgarische Kultur in unseren Breiten bekannter wird.



Seinen ersten Auftritt im Ausland meisterte Pantomime Peter Gaitandjiev in Uhrmachers Haus mit Bravour. Foto: fsc

Ihr Fachgeschäft mit Tradition

Hut - und Modehaus Hirschmann

seit 1896
Inh. M. Bauer
Am Marktplatz 34 • 66346 Püttlingen
Tel. und Fax 0 68 98 / 6 62 93

Mode für jeden Anlaß von Größe 38 - 54

„Karlsberg-Fass"

Die gepflegte Schank- und Speisegaststätte mit der gemütlichen Atmosphäre in Püttlingen.



Karlsberg-Fass
Inh. Iris Mohm
Am Wimbach, 66346 Püttlingen, **Tel. 0 68 98 / 6 73 20**

Es müssen nicht immer Bücher sein

Suchen Sie ein Spezialcomic, neue Computer- oder Spielezeitungen, wir helfen ihnen gerne. Kennen Sie nur unsere Schulbücher und Hefte, dann : umdenken ,wir führen mehr als Sie denken. Schauen Sie mal rein und testen Sie uns mit Sonderwünschen, wir erwarten die Herausforderung.

Buchhandlung Balzert

Pickardstr. 31 66346 Püttlingen Tel. 06898/62707

weiskircher + bermann

Am Marktplatz 5
66346 Püttlingen

Dez. 1995 Philippopulis -Konzertwoche im Saarland

April 1996 Bilderausstellung des Malers Todor Dimitrov im Püttlinger Rathaus und im Schlösschen.





Nov 1996 Benefizveranstaltung in der Mehrzweckhalle St. Barbara mit dem Bassisten Diman Panchev (Solist bei Philippopulis), Peter Enchev, bulgarischer Geiger in Trier, Gerhard Speicher (Klavier) und Dichterlesungen Dr. Ilse Heydwolff-Kullmann und Frau Lisa Stromsky-Stockhausen mit der Erstvorstellung des Buches "Überwundene Grenzen" - Gedichte von deutschen und bulgarischen Literaten.



Äußerste Konzentration Peter Iliev Entchev (Violine) und Gerhard Speicher während des Konzertes. FOTO: WUNDERLICH

Es war eine Premiere

Püttlingen: Besucher lobten die Benefizveranstaltung der Freunde Bulgariens

Das Publikum bei der Benefizveranstaltung der Freunde Bulgariens e. V. war vom Fach und geizte nicht mit Lob für das, was ihm geboten wurde. Von „erste Klasse" (Klaus Brust vom Kirchenchor St. Bonifatius) bis „spitze" (Alois Müller vom MGV Ritterstraße) reichten die Bewertungen der musikalischen Darbietungen, und Otmar Hussong (Hohner-Orchester Püttlingen) beglückwünschte Gerhard Speicher (Klavier) ganz spontan mit Handschlag für seine Leistung. Es war Musik vom Feinsten, die die Freunde Bulgariens boten.

Großen Eindruck auf die Zuhörer macht die Stimme des 32jährigen Diman Panchev (Baß), dem ebenso eine große internationale Karriere vorausgesagt wird wie dem vier Jahre jüngeren Violinisten Peter Iliev Entchev, der zur Zeit als Stellvertretender Konzertmeister beim Städtischen Orchester Trier engagiert ist.

Gerhard Speicher, über dessen Klavier- oder Orgelkunst nach riesigen nationalen und internationalen Erfolgen keine Kommentare mehr erforderlich sind, begleitete beide, und der Zuhörer hatte den Eindruck, daß sie schon lange zusammen musizieren. So war es zu hören bei Mozarts Allegro di molto aus einer A-Dur-Sonate oder bei Soli von Panchev. Doch weit gefehlt. „Richtig geprobt haben wir nicht, es gab lediglich eine kurze Verständigungsprobe", betonte Speicher. Daß Musik international ist und es dabei keine Verständigungsschwierigkeiten gibt, zeigte das Solistentrio sehr eindrucksvoll.

„Überwundene Grenzen"

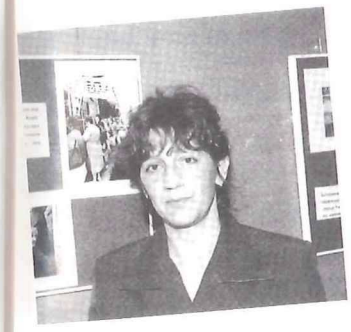
Die Literatur kam ebenso nicht zu kurz. Dr. Ilse von Heydwolff-Kullmann (Frankfurt/Main), Herausgeberin der deutsch/bulgarischen Lyriksammlung „Überwundene Grenzen", und die in Püttlingen bestens bekannte Lisa Stromsky-Stockhausen, Europa-Beauftragte des Freien Deutschen Autorenverbandes, lasen aus dem Werk, das Lyrik von 13 deutschen und 23 bulgarischen Autoren enthält. Es war eine Premiere, denn das Buch wird erst in einigen Wochen vom Bundespresseamt im Literaturhaus in Geisenheim vorgestellt. Dr. von Heydwolff-Kullmann freute sich, daß die Sammlung so viel Interesse bei den Besuchern der Veranstaltung fand und entsprechend zahlreich verkauft wurde.

Bemängelt wurde allerdings die Akustik in der Halle. Eine Sporthalle sei nun einmal kein Forum für eine derartige Veranstaltung, sagte Gerhard Speicher. Wo aber in Püttlingen einen derartigen Kunstgenuß anbieten?

Margot Bär, die Vorsitzende der Freunde Bulgariens, war jedenfalls rundum zufrieden. Weniger mit der Besucherzahl von 130, mehr mit dem, was geboten wurde.

„Mit dem kulturellen Programm und mit den bulgarischen Spezialitäten, die in der Pause und nach der Veranstaltung serviert wurden, kamen die Besucher voll auf ihre Kosten, und es kam auch einiges an Geld zusammen, um Medikamente und Nahrungsmittel für Bulgarien zu beschaffen", war ihre positive Bilanz. as

März 1997 Fotoausstellung in der Sparkasse Köllerbach von unserem Mitglied Evelina Ganeva, wohnhaft in Saarbrücken - über die aktuelle Lage Bulgariens mit Momentaufnahmen aus einigen bulgarischen Heimen.



Evelina Arranova Ganeva zeigt mit ihren Fotographien eindrucksvoll die wirtschaftliche und menschliche Notsituationen in Bulgarien. **Fotos: M. Jungfleisch**

Elend und Not in Bulgarien in Farbe und Schwarz-Weiß

Fotoausstellung über die Situation in Sofia und Umgebung in der Köllerbacher Filiale der Sparkasse Saarbrücken eröffnet

KÖLLERBACH (mj) - Schlange stehen nach Benzin, alte Menschen, die verzweifelt in Müllsäcken nach etwas Eßbarem suchen, Kinder in Heimen und ähnliche Bilder aus Bulgarien zeigt Evelina Arranova Ganeva zur Zeit in der Köllerbacher Filiale der Spurkasse Saarbrücken.

Im Auftrag des Vereins "Freunde Bulgariens" hat die gebürtige Bulgarin ihre Heimat fotographiert. In ihren Farb- und Schwarz-Weißbildern hat sie das Elend, die wirtschaftliche Misere und die Not ihres Landes festgehalten.

Entstanden sind die Bilder im vergangenen Februar, im Winter, sozusagen als Symbol für die wirtschaftliche Kälte im Land.

Ergänzt werden die ausdrucksstarken Bilder durch Zeitungsveröffentlichungen über Bulgarien sowie eigenen kommentierenden Gedanken von Evelina Arranova Ganeva.

Die Fotographin ist eigentlich gelernte Journalistin und arbeitete mehrere Jahre bei einer Zeitung in Sofia. Als ihr Mann jedoch ein Engagement am Saarländischen Staatstheater erhielt, folgte sie ihm nach Saarbrücken.

Margot Bär, die Vorsitzende der Püttlinger Hilfsorganisation, erklärte bei der Ausstellungseröffnung am vergangenen Dienstag, daß rund 90 % der bulgarischen Bevölkerung unter dem Existenzminimum lebt. Die vor rund acht Jahren gestarteten Püttlinger Hilfsaktionen werden wohl auch die nächsten Jahre noch durchgeführt werden. "Unsere Hoffnung, daß sich die Lage in Bulgarien ein oder zwei Jahre nach dem Sturz der Kommunisten verbessert und stabilisiert haben wird, hat sich ja leider nicht erfüllt", sagte Margot Bär.

Der nächste Transport der Freunde Bulgariens startet übrigens am 21 April.

Die Ausstellung wird nach dem 21. April in die Volksbank nach Püttlingen wandern, wo sie - wie auch in Köllerbach - während den Schalterzeiten besichtigt werden kann, teilte der Sparkassenfilialleiter Hans-Josef Schwickart mit.

Sparkasse Köllerbach zeigt Bulgarien-Fotos

Aktuelle Fotos und bewegende Eindrücke von den jüngsten Ereignissen in Bulgarien hat die bulgarische Journalistin Evelina Arranova Ganeva in einer Foto-Reportage zusammengestellt, die in der jüngsten Generalversammlung der Freunde Bulgariens erstmals vorgestellt wurde, und die im April einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll. Dazu stellte die Sparkasse Saarbrücken die Kundenräume ihrer Geschäftsstelle in der Hauptstraße in Köllerbach zur Verfügung. Dort ist die Ausstellung ab 1. April für zwei Wochen zu sehen. In der jüngsten Generalversammlung faßten die Freunde Bulgariens einen weitreichenden Beschluß: Sie verzichten künftig bei Hilfslieferungen auf die Zusammenarbeit mit der Agentur für Hilfslieferungen aus dem Ausland in Sofia und arbeiten ausschließlich mit der deutschen Botschaft in Sofia zusammen.

atelier
b. maul
goldschmiede

am marktplatz 13
66346 püttlingen
tel. 0 68 98 / 68 90 00
fax 0 68 98 / 68 90 01

internet: www.atelier-maul.de

Sie haben Ihren Partner für's Leben sorgfältig ausgesucht - warum wollen Sie dann Trauringe „von der Stange"?

Unsere Meisterwerkstatt hat unter anderem eine Trauringkollektion geschaffen, die keine Wünsche offen läßt!

Überzeugen Sie sich selbst!

geöffnet mo-fr 9.00 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
sa 9.00 - 12.30 Uhr

Der Treffpunkt mit der gemütlichen Atmosphäre

Familienbetrieb seit 1842

Café Geibel Bäckerei Konditorei

Vielfalt an herzhaftem Brot, knusprigen Brötchen, Kleingebäck, Kuchen und Torten.

Aus eigener Konditorei empfehlen wir:
- Exclusiv gestaltete Festtagstorten
- Köstliche Pralinen
- Schokoladen- u. Marzipanfiguren mit der besonderen Note

Unser Cafe lädt zum Verweilen ein.

Öffnungszeiten:
täglich 6.00 - 18.00 Uhr
sa. 6.00 - 13.00 Uhr
sonn.- und feiertags
7.30 - 10.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

66346 Püttlingen - Weiherbachstraße 20
Tel. 0 68 98 / 6 6 152 - Fax 0 68 98 / 69 48 41
Filiale obere Pickardstr. Tel. 0 68 98 / 69 48 30

Juni 1997 Wohltätigkeitskonzert und Konzerttätigkeiten im Saarland des berühmten bulgarischen Radio- und Fernsehkinderchores unter Leitung von Prof. Nedjalkov.

Köllertaler ANZEIGER

Ohrenschmaus der Extraklasse

Bulgarischer Kinderchor begeisterte Zuhörer im Köllertaler Dom

PÜTTLINGEN (dag) - Ungewohnte Gänsehaut und anerkennendes Staunen beherrschte viele aufmerksame Zuhörer am vergangenen Samstagabend im Köllertaler Dom angesichts der reinen und stimmungsvollen Klänge aus rund 40 munteren Kinderkehlen.

Auf Einladung des Vereins Püttlinger Freunde Bulgariens e.V. und ihrer Vorsitzenden Margot Bär gastierte der Bulgarische Rundfunk- und Kinderchor in Püttlingen, der sich zur Zeit auf einer strapaziösen Deutschlandtournee befindet. Nach Auftritten am Realgymnasium in Völklingen und im Refektorium von V & B in Mettlach ließen die kleinen Stimmwunder aus Sofia bei ihrem dreitägigen Aufenthalt in Püttlinger Gastfamilien auch die Köllertaler Bevölkerung in den unvergeßlichen Genuß ihres breiten Repertoires kommen.

Unter der konzentrierten Leitung ihres Conductors & Artistic Direktors Prof. Hristo Nedyalkov und der charmanten Pianistin Danalia Deleva präsentierten die äußerst disziplinierten Nachwuchskünstler und Solisten zwischen 11 und 17 Jahren in ihren hochwertigen Vorträgen Musik perfekt, ohne allerdings die Natürlichkeit und die Lust bei ihren Darbietungen zu verlieren.

Ganz gleich, ob sie Kirchen-, Volks- oder Kinderlieder vortrugen, immer wieder wurden die faszinierten Zuhörer von den begnadeten Choristen, die schon in vier Kontinenten und in den weltberühmten Konzertsälen von Moskau, New York, Tokio, Berlin, Brüssel und Kopenhagen sowie sogar in Mexiko und Kuba großartige Erfolge geerntet haben, von den Sitzen gerissen und zu Standing-Ovations aufgefordert.

Natürlich durften danach die ausgewählten 36 Chormädchen und 4 Chorknaben des sonst rund 100 Mitglieder starken Bulgarian Children's Choirs of the Bulgarian Radio & TV den Köllertaler Dom nicht eher verlassen, bevor sie nicht mit mehreren Zugaben die Zuhörer aus ihrem zauberhaften Bann entließen.

Nach diesem künstlerischen Hochgenuß musikalischer Gesangsdarbietung herrschte bei allen anwesenden Musikliebhabern die einhellige Meinung, daß sie mit diesem Auftritt ein "selten beglückendes Ereignis" erleben durften.

Schade war leider an diesem wunderschönen Kulturabend nur, daß der Köllertaler Dom nicht ganz bis auf den letzten Platz besetzt war und vor allem auch, daß kaum einer der Stadtväter als offizieller Vertreter der Stadt Püttlingen den Weg in die nahegelegene Berger Kirche St. Sebastian fand, um die genialen Stimmakrobaten aus Sofia live zu bewundern.



Ohrenschmaus und Augenweide: der Bulgarische Rundfunk- und Fernsehkinderchor begeisterte im Köllertaler Dom die Zuhörer. Foto: Danielczok

...lgarischer Fernseh-Kinderchor kommt
...unde Bulgariens suchen Unterkunft für 60 Kinder

„...kleines Stimmwunder aus So... wird der Rundfunk- und Fern...h-Kinderchor Bulgariens in vier ...ontinenten der Erde bezeichnet. ...enn von Moskau bis New York, ...on Tokio bis Berlin, von Kopenha... bis Mexiko - in sieben Konzert... Turneen gab der Chor 210 Konzerte in 110 Städten auf vier Kontinenten. Am Samstag, 28. Juni, 19.30 Uhr, gastiert er auf Einladung der Freunde Bulgariens Püttlingen im Köllertaler Dom, der Pfarrkirche St. Sebastian. Der Chor wurde im Jahre 1960 gegründet. Dank seines schnellen künstlerischen Wachsens gehörte er bald zu den führenden Kinderchören Bulgareins. Im Ausland tritt er in der Zahl von 40 bis 60 Kindern auf.

Diese Kinder sind nun für das Püttlinger Gastspiel unterzubringen. Die Vorsitzende der Freunde Bulgariens, Margot Bär, bittet herzlich darum, daß insbesondere die Eltern von Schülerinnen und Schülern sich bereit finden könnten, einen jungen Sänger oder eine junge Sängerin für dieses Gastspiel daheim unterzubringen.

Margot Bär ist unter Telefor 06898/67440 zu erreichen.

Oktober 1997 Ausstellung Kunstschaffender aus dem Köllertal - Übernahme der Beköstigung im Trimm Treff Viktoria durch den Verein "Freunde Bulgariens e.V."

Juni 1998 Schüleraustausch der Klasse 10 des deutschen Gymnasiums Sofia mit der Realschule Heusweiler. 24 Schüler wohnen dem Unterricht in Heusweiler bei und lernen den Alltag bei Gasteltern im Köllertal kennen. (Organisation, Elsbeth Selling).

November 1998 Konzertwoche mit Philippopulis mit neuem Programm

März 1998 Benefizkonzert mit Burjana Tabakova aus Sofia mit Gerhard Speicher (Klavier) und Antony Ganev vom Staatstheater Saarbrücken in Uhrmachers Haus.





Juli 1998 Freunde Bulgariens Püttlingen e.V. erhalten als einziger deutsch-bulgarischen Hilfsvereine einen Preis der Robert Bosch Stiftung für Projekte im Osten. Für das Preisgeld von 2.000 DM wird der Assoziation der Gehörlosen ein neuer Computer zur Verfügung gestellt.

KÜCHEN-IDEEN VON IHREM EXPERTEN

Fachbetrieb für Küchentechnik



Ein- und Umbau von Einbauküchen • Planung + Beratung
Verkauf • Modernisierung • Erweiterung • Umgestaltung

Am Bahnhof 1
66346 Püttlingen
Telefon und Fax
0 68 98 / 6 41 64
Fax 0 68 98 / 96 42 54

Büro:
Kyllbergstraße 4
Telefon
0 68 06 / 44 02 00

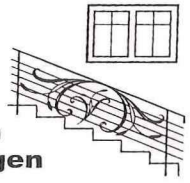
Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen daheim!

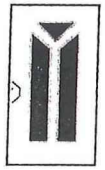
Schlosserei Schmitt GmbH

Püttlingen - Industriegebiet am Bahnhof

SCHÜCO INTERNATIONAL

- Fenster
- Haustüren
- Wintergärten
- Überdachungen





- Geländer
- Fenstergitter
- Türen & Tore



Gütezeichen RAL Kunststofffenster

Der Maler macht's!

- Fassadenanstriche
- Gips und Verputz
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezier- & Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Eigener Gerüstbau

Armin Hess
DER MEISTERBETRIEB

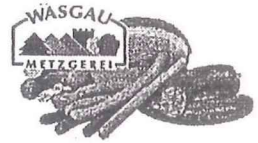
Vorderster Berg 15
66333 Völklingen-
Wehrden
Fax 0 68 98 / 2 47 01

☎ 0 68 98 / 2 88 22

MARKANT
Ihr Qualitäts- und Frischeanbieter

Eisenbahnstraße 19 • 66346 Püttlingen
Telefon (0 68 98) 6 64 22 • Fax (0 68 98) 6 28 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: von 8.00 bis 20.00 Uhr
Samstag: von 8.00 bis 16.00 Uhr





Mai 1999 Konzertwoche im Saarland mit dem Chor Morfova Prokopova und Konzert im Püttlinger Dom sowie Klavierabend des berühmten Komponisten und Klaviervirtuosen Prof. Philip-Hristov Pavlov in Uhrmachers Haus.

Brahms' Wiegenlied — so zart, so rein

Der bulgarische Frauenchor „Morphova-Procopova" faszinierte sein Publikum in Püttlingen

— Von WALTER FAAS —

Ein ganz sanfter Grundton von Altstimmen. Darauf „schwimmen" zart und verhalten Mezzosoprane und Soprane. Beim Konzert des Bulgarischen Frauenchores „Morphova-Procopova" der Nationalbibliothek Sofia wurde schnell klar: Dieses Ensemble liebt die eher verhaltenen Töne, die „schwebenden" Rhythmen und die immer wieder beeindruckende musikalische Wirkung, die von den frühen mittelalterlichen Gesängen ausgeht. „Hildegardmäßig" ging es hier zu — etliche der von den meist hierzulande unbekannten slawischen [illegible] orthodoxen Komponisten-Werke hätte[illegible] der [illegible]en, die [illegible]ür [illegible]e-[illegible]d



zwischen dem Chor der Bonifatiuskirche Ritterstraße und dem Sofioter Frauenchor zustande kam und sozusagen die Keimzelle darstellte für die Gründung des Vereins Freunde Bulgariens mit seinen humanitären und kulturellen Aktivitäten.

Der Chor „Morphova-Procopova" gilt als europaweit anerkannt und gewann erst vor wenigen Tagen bei einem internationalen Musikfestival in Altendietz an der Lahn die Silbermedaille. Mit Recht, wie die begeisterten Zuhörer im „Köllertaler Dom" der Pfarrei St. Sebastian feststellten. Die Bandbreite des Repertoires der Sofioter Frauen unter Leitung von Igor Bogdanov schien unerschöpflich. Das ging von ganz frühen, einstimmigen und handschriftlichen überlieferten Lobgesängen diverser Heiliger der Ostkirche, über „Ars-Nova-Gesänge" des 13. Jahrhunderts, romantische Impressionen bis hin zu zeitgenössischer europäischer und bulgarischer Musik-Literatur beziehungsweise zum deutschen Volkslied. Letztere waren wohl als Verneigung vor dem deutschen Publikum gedacht. Zumindest Brahms' Wiegenlied „Guten Abend, Gute Nacht" wurde zu einem Höhepunkt des Konzertes. Das klang so zart, so rein, daß viele der Zuhörer die Hände vor die Augen nahmen, um nur noch in diese schöne Musik hineinzuhorchen. Das Konzert hatte einen einzigen Fehler. Es dauerte etwas zu lange. Im verständlichen Bemühen, dem Publikum die ganze Bandbreite ihres Könnens darzubieten, fand das Ensemble kaum zum Schluß, so daß sich etwas Unruhe verbreitete. In einem sehr schönen Mittelblock ließ sich der Frauenchor der Nationalbibliothek vom renommierten Musikprofessor Filip Hristov Pavlov an der Orgel der Sebastian-Kirche begleiten. Pavlov erwies sich als souveräner Sachwalter und Begleiter der außergewöhnlichen Frauenstimmen.

Am heutigen Freitag, 21. Mai, 19.30 Uhr, besteht in Uhrmachers Haus in Köllerbach die Gelegenheit, anläßlich eines Klavierkonzertes den als „Zauberpianisten" bekannten Pavlov näher kennenzulernen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Bleibt noch nachzutragen, daß sich zahlreiche Püttlinger sowie die Ensemble-Mitglieder und Begleiter des bulgarischen Chores trotz der vorgerückten Stunde bei einem kleinen „deutsch-bulgarischen Abend" im Pfarrheim St. Sebastian näher kennenlernten beziehungsweise ihre Freundschaften vertieften.



Filip Pavlov mußte etliche Zugaben geben. Foto: S. Thomé

Feier mit bulgarischem Spitzenpianisten

KÖLLERBACH (th) - Wenn der Verein "Freunde Bulgariens" Püttlingen im Köllerbacher Uhrmachers Haus einem weltweit anerkannten bulgarischen Klaviervirtuosen Gelegenheit gibt, ein Konzert zu geben, dann beschränkt sich dies nicht nur auf die Darbietung der Werke. Es wird auch richtig gefeiert. Zunächst bezauberte Prof. Filip Hristo Pavlov am vergangenen Freitagabend das Publikum mit Werken von Beethoven, Chopin und Prokofjew, sowie einem romantischem Präludium aus eigener Feder. Seine unzähligen Zugaben stammten von dem z.Z. größten bulgarischen Komponisten Pantcho Wladigerov, von Saint Saens und von ihm selbst. Der Professor für Komposition, Harmonielehre, Arran[illegible] und Klavier an der Pädagogischen Universität und an der Musikakademie in Sophia bewies seine Virtuosität durch eigenwillige Tempi und Rhythmik, besonders in den triolischen Bereichen der dargebotenen Werken. Der z.Z. im Saarland gastierende Frauenchor der Bulgarischen Nationalbibliothek "Sophia Morfowa-Prokopowa", deren Vorsitzender er ist, brachte dem Pianisten zu seinem 50. Geburtstag mit dem im ganzen Osten bekannten Chorlied "Mnogaja Leta" ein Ständchen. Danach wurde nicht nur Geburtstag, sondern vor allem die deutsch-bulgarische Freundschaft mit kostenlosen "Baniza" und günstigem bulgarischem Wein, um die sich der Verein unter Vorsitz von Margot Bär emsig bemüht hatte, gefeiert.

„Zauberpianist": Glanzvolles Spiel mit temperamentvollen Extravaganzen

Der bulgarische Musikprofessor Filip Hristov Pavlov gab ein Klavierkonzert in Uhrmachers Haus in Köllerbach — Bravo-Rufe der Zuhörer

Der Mann wirkt cool wie ein antiker Streitwagenlenker, der sich seiner Geschicklichkeit und Gewandheit bewußt ist. Wem Klaviermusik bisher wenig schmeckte, kam im jüngsten Konzert in Uhrmachers Haus sozusagen der „Appetit beim Essen". Der Mann heißt Filip Hristov Pavlov, ist Musikprofessor in Bulgariens Hauptstadt Sofia und gastierte auf Einladung des Freundeskreises Bulgarien aus Püttlingen. Pavlov eilte der Ruf als „Zauberpianist" voraus. Respekt, der sich im nahezu ausverkauften Uhrmacherhaus als berechtigt erwies. Wenig Worte gab's. Dafür ganz, ganz viel Musik. Und die war vom Feinsten und „gepfeffert" dazu. Sentimental-Klagendes ist des Professors Sache nicht, eher temperamentvolle Extravaganzen. Chopin etwa: Dessen feurige Mazurken mit ihrer bäuerlich-volkstümlichen Atmosphäre „verpflanzte" Pavlov perfekt in den Salon. Ein Salon, der in diesem Fall idealerweise als „Kammermusik-Scheune" noch immer vom gleichen ländlichen Flair angehaucht ist. Klassel Selbstkomponiertes von Pavlov stand auch auf dem Programm. Neoromantisches aus dem 20. Jahrhundert — tänzerisch beschwingt, männlich-aggressiv und doch sensibel gedeutet. Keine Spur von Melancholie. Pianistisch glanzvoll! Nie zeigte der Professor Spuren von Ermüdung. Keine Unkonzentriertheiten schlichen sich ein. Allenfalls, daß sich Pavlov mal ganz leicht mit einem Tüchlein die Schweißtropfen von der Stirn tupfte. Und bei den insgesamt fünf Zugaben fing der Spaß erst richtig an. Im regelrechten „Schweinsgalopp", wenn dieser Ausdruck hier einmal erlaubt ist, spielte Pavlov eigene Werke und solche des größten bulgarischen Komponisten Wladigueror Pantscho, der dieses Jahr hundert Jahre alt geworden wäre. Die Stücke hatten solche bezeichnende Titel wie „Der Wildesel", „Kleine Regentropfen" oder „Drei lustige Spiele". Mit rasenden Sechzehnteln und sich überschlagenden Zweiunddreissigstel-Noten spielte Pavlov sich selbst in einen Rausch. Perfekt! Bravo-Rufe! Dann verschloß der pfiffige Musikprofessor flink den Flügel. Noch eine Verbeugung. Das war's. Fast. Beinahe schien es Pavlov peinlich, daß der Frauenchor der Nationalbibliothek Sofia, den er vor Tagesfrist erfolgreich auf der Orgel der Sebastian-Kirche begleitet hatte, ihm zum 50. Geburtstag just an diesem Tag das schaische „Mnogaja Leta" („Auf viele Jahre") trällerte. Obwohl: Gefallen hat es ihr doch, so wie er strahlte und aus vollem lerzen mitsang.

Unter dem Strich bleit dem Freundeskreis Bulgariens Püttlingn die Genugtuung: „Wir haben nicht nu dem stattlichen Frauenchor und Professr Pavlov diese Deutschlandreise ermöglibt, sondern den Püttlingern auch zwei toe Konzerte beschert." Stunden nach Pvlovs Klavierkonzert machte sich das Eremble auf die dreitägige Heimreise per Bc in die bulgarische Heimatstadt Sofia et

Orthopädie Pauly GMBH

Ihr Gesundheitsteam Pauly

Ihr zuverlässiger Partner in der Tradition zu helfen seit mehr als 15 Jahren.

Unser Serviceteam berät Sie individuell zu Fragen Ihrer Gesundheit- denn mobile Patienten sind zufriedene Patienten.

- Durch langjährige Klinikerfahrung kompetent in allen Fragen zur Orthopädietechnik, Rehatechnik sowie in der Betreuung und Versorgung vom Stomapatienten.
- Individualität erfordert ein breites Versorgungsspektrum

In der Orthopadietechnik

In unseren Meisterwerkstätten fertigen wir in eigener Herstellung:
Beinpothesen in Leichtbauweise • Armprothesen • Stützapparate in Leichtbauweise Stützkorsette • Leihbinden nach Maß • Einlagen nach Maß • Schuhzurichtungen

In der Rehatechnik
Aktivrollstühle • Leichtgewichtrollstühle • Standardrollstühle • Hilfen für Toilette und Bad • Gehhilfen • Rollatoren • Pflegebetten

Im Sanitätshaus
Kompressionsstrümpfe in Serien- und Maßanfertigung • Blutzucker- und Blutdruckmessgeräte • Miederwaren • Brustprothesenversorgung • Häusliche Krankenpflegeartikel • Sanitätswaren
Gerne beraten wir Sie auch in allen Fragen zu Hauses und versuchen, so unbürokratisch wie möglich für Sie da zu sein. Denn Qualität hilft Kosten sparen.

Sulzbachtalstraße 96 • 66280 Sulzbach
Telefon (0 68 97) 27 02 • Fax 5 21 71

Marktplatz 10 • 66346 Püttlingen
Telefon (0 68 98) 6 20 24 • Fax 6 20 25

ALFIO & MARTIN SCHILIRO
STUKKATEURMEISTERBETRIEB
ZERTIFIZIERTER ENERGIEFACHMANN

- ***Gips und Verputz***
- ***Trockenausbau***
- ***Fließestrich***
- ***Altbausanierung***
- ***Wärmedämmverbundsysteme***

Ihr Haus braucht den Stukkateur
Der Stukkateur. Gibt dem Haus das Gesicht
MITGLIED IM FACHVERBAND

Zertifizierter ENERGIEFACHMANN im Stukkateurhandwerk

In der Rösselwies 7
66346 Püttlingen
Telefon (0 68 98) 6 20 11
Fax (0 68 98) 6 38 85

April 2000 Wandern für den Balkan - zusammen mit dem Verein Rumänien direkt e.V.

Wandern für den Balkan

Nach Meinung der Vorstände und Helfer von Rumänien Direkt und Freunde Bulgariens wurde, die Wanderung für den Balkan am 9.4.2000 bei herrlichem Wetter von den Püttlingern positiv angenommen. Neben den 250 Wanderern konnten die Vereine viele Gönner zählen, die, wenn nicht gut zu Fuß, die Vereine durch Verzehr von Essen und Trinken finanziell unterstützten. So war die Freude bei beiden Vereinen besonders groß, als man nach getaner Arbeit feststellte, daß für jeden fast 1.500 DM zur Finanzierung der teuren Hilfstransporte zusammengekommen waren.

Frau Bär wie Herr Schmitt stellten fest; das Pilotprojekt in diesem Jahr könnte sich zu einer jährlichen Veranstaltung beider Vereine mausern, denn Organisation und Durchführung verliefen ebenfalls sehr gut, wobei die Organisation durch Frau Gaby Utter besonderen Dank verdient.

Natürlich gebührt auch allen Helfern, Gönnern, Mitgliedern, Kuchenspendern, dem Elisabethenverein und dem Lauftreff Ritterstrasse, dem Roten Kreuz Püttlingen ein herzliches Dankeschön.



Jetzt die Wanderschuh' schnüren Die Püttlinger Vereine „Freunde Bulgariens" und „Rumänien direkt" haben für diesen Sonntag eine Wanderung organisiert, deren Erlös den beiden Balkanländern zugute kommen soll. FOTO: HAD/DPA

„Wandern für den Balkan"

„Solidaritätsmarsch" für Bulgarien und Rumänien

Püttlingen (wa). Unter dem Motto „Püttlingen wandert für den Balkan" können die Püttlinger am Sonntag, 9. April, nicht nur etwas für ihre Gesundheit tun, sie leisten gleichzeitig auch einen finanziellen Beitrag, um notleidenden Menschen auf dem Balkan zu helfen. Mit dem Solidaritätsmarsch, den die beiden Püttlinger Hilfsvereine „Freunde Bulgariens" und „Rumänien direkt" organisiert haben und der unter der Schirmherrschaft der Püttlinger CDU-Landtagsabgeordneten Annegret Kramp-Karrenbauer steht, soll die Arbeit der Hilfsorganisationen unterstützt werden.

Mit dem Erlös aus der Wanderung finanzieren die beiden Vereine Hilfstransporte in die zwei Balkanländer. Zwischen 9.30 und 17 Uhr ist die St. Barbara-Halle in der Püttlinger Ritterstraße Ausgangs- und Endpunkt der Wanderung. Die Teilnehmer können zwischen einer fünf Kilometer langen und einer zehn Kilometer langen Strecke wählen. „Für jeden erwanderten Kilometer zahlen die Wanderer einen bescheidenen Geldbetrag. Eingeladen sind alle, die sich eine der beiden Distanzen zutrauen. Erwachsene, Kinder und Jugendliche sowie Familien, Schülergruppen ab fünf Personen und Vereine. Selbstverständlich sind auch Nichtwanderer willkommen", so die Veranstalter.

Unter den Teilnehmern werden am Ende der Wanderung attraktive Preise ausgelost. Die drei stärksten Schülergruppen erhalten für ihre Schule ein Geldpräsent. Während der gesamten Veranstaltung können sich die Teilnehmer mit Essen und Getränken stärken.

Mai 2000 22 Mitglieder des Vereins besuchen Bulgarien - Heime, Kliniken und Schulen in Sofia und verbringen 1 Woche am Schwarzen Meer.

Humanitäre Brücke aufgebaut

Seit zehn Jahren organisieren die „Freunde Bulgariens" Hilfstransporte

PÜTTLINGEN (gec). Es ist ein (fast) einmaliges Ereignis gewesen, als Margot Bär in Sofia aus den Händen des Vizedirektors des Bulgarischen Roten Kreuzes, Dr. Grigorov, und Verwaltungschef Dr. Gladilov die Medaille des Bulgarischen Roten Kreuzes erhalten hat.

Bär ist seit der Gründung der Hilfsorganisation erst die zweite Frau gewesen, der diese Ehre zuteil wurde. „Ich habe aber gleich klar gemacht, dass die Medaille nicht für mich gedacht sein kann, sondern für die vielen Helfer der „Freunde Bulgariens", die es im Saarland gibt."

Seit zehn Jahren hilft der Verein mit Sitz in Püttlingen, wo immer er kann. Zwei Transporte pro Jahr haben das Saarland in Richtung Osten verlassen und in Bulgarien immer wieder für viel Freude gesorgt. Insgesamt wurden in dieser Zeit Lieferungen im Wert von mehr als 3 Millionen DM auf die Reise geschickt.

„Wir haben viele Stützpunkte im Saarland, von wo aus gesammelt wird. Sonst wäre es nicht möglich, so viele Transporte mit Hilfsgütern zu bestücken", freut sich die Vorsitzende, dass in allen Kreisen für Bulgarien gesammelt wird.

Margot Bär ist auch froh über die vielen Sponsoren, die immer wieder Hilfsgüter zur Verfügung stellen. „Wir finden im Saarland immer wieder Helfer. Das macht es etwas leichter. Denn was wir brauchen, ist so umfangreich, dass wir es kaum bewältigen können."

Bettwäsche, Wolldecken, Rezepte, Arzneien - überall sind die „Freunde Bulgariens" unterwegs, um zu bettein. Und so kommen die Güter zusammen, die auf den Weg nach Bulgarien gebracht werden.

In diesem Jahr wurde der Hilfstransport von 23 Helfern begleitet, die zum Teil erstmals in Bulgarien waren. Die Verteilung der Güter musste neu geregelt werden. Aus diesem Grund war auch Margot Bär wieder dabei.

„Früher war es einfacher. Wir haben die Güter über die Deutsche Botschaft verteilen lassen. Botschafter Metzger war uns eine große Hilfe. Doch nun wurde eine Saarländerin als Botschafterin in Sofia eingesetzt. Erst haben wir das als Vorteil gesehen. Doch die neue Botschafterin sieht sich außerstande, uns zu helfen."

Parallel zur Zusammenarbeit mit der Deutschen Botschaft haben die „Freunde Bulgariens" aber schon in der Vergangenheit Kontakt mit dem „Demokratischen Frauenbund" geknüpft, der sehr stark in der humanitären Arbeit verwurzelt ist. Seit vier Jahren hilft der Frauenbund bereits bei der Verteilung, so dass Margot Bär nun noch enger mit ihm zusammenarbeiten will. Denn weitere Hilfstransporte nach Bulgarien machte sie von einem klaren Konzept bei der Verteilung abhängig.

Nach intensiven Gesprächen in Sofia wurde nun vereinbart, dass die demokratischen Abgeordneten selbst für die Verteilung verantwortlich sein werden. Sie ersetzen quasi die alte Logistik.

„Für sie ist so was auch Wahlkampf", ist Margot Bär davon überzeugt, dass dieser Weg der richtige ist. „Die Bevölkerung freut sich über jede Spende." Dass die bisherigen Transporte dort angekommen sind, wo sie sollten, konnte beim jüngsten Besuch genau verfolgt werden.

Krankenhäuser und Heime, die die Delegation besucht haben, zeigten, was mit ihren Gütern getan worden ist.

Die Bulgaren hätten in den vergangenen zehn Jahren auch gelernt, Güter, die sie nicht unmittelbar gebrauchen konnten, so einzusetzen, dass sie am Ende doch davon profitiert haben. So wurde einmal eine Ladung mit Hängeklos an ein Krankenhaus geliefert, das diese Art der Toiletten nicht anbringen konnte. Verkaufen durfte das Krankenhaus diese Spenden aber auch nicht. So wurde mit einer Firma ein Vertrag abgeschlossen, die die Toiletten übernahm und dafür Renovierungsarbeiten im Krankenhaus durchgeführt hat.

„So flexibel waren die Bulgaren vor zehn Jahren noch nicht", erinnert sich die Vorsitzende. „In dieser Beziehung haben sie gelernt."

Dass die „Freunde Bulgariens" auch weiter Hilfstransporte schicken werden, steht für Margot Bär außer Frage. „Die Preise in Bulgarien sind fast so hoch wie bei uns. Der Durchschnittsbürger verdient aber nicht mehr als 250 bis 350 DM. Wie die das schaffen, ist mir ein Rätsel."

Die Laster nach Sofia und Varna und die anderen Städte werden also auch in Zukunft gut gefüllt sein. „Unser größtes Problem sind die Transportkosten von etwa 4000 DM, die immer wieder anfallen. „Hierfür ist es schwerer, Sponsoren zu finden. Also arbeiten wir selbst dafür. Wanderungen oder Weihnachtsbasaren dienen diesem Zweck."





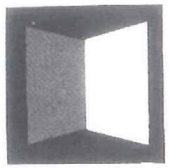
▲ Margot Bär hat in Sofia die Medaille des Bulgarischen Roten Kreuzes aus den Händen von Vizedirektor Dr. Grigorov und Verwaltungschef Dr. Gladilov erhalten.

Höchster Rot-Kreuz-Orden Bulgariens an Püttlinger Helfer-Organisation verliehen



Mit dem höchsten Orden, den das Bulgarische Rote Kreuz zu vergeben hat, wurde jetzt die Vorsitzende der Freunde Bulgariens, Margot Bär, in Sofia ausgezeichnet. Diese nahm die Insignien des bisher erst zweimal verliehenen Ehrenzeichens allerdings nur unter der Bedingung an, dass die Ehrung auch von bulgarischer Seite als Auszeichnung für sämtliche Helferinnen und Helfer der „Freunde Bulgariens" in Püttlingen verstanden wird. Margot Bär weilte zu einer Informationsreise in Bulgarien, nachdem dort das Verteilsystem für die Hilfelieferungen geändert wurde. Ansprechpartner ist jetzt nicht mehr die Deutsche Botschaft in Sofia sondern der Bulgarische Frauenbund. Die Püttlinger wollten sich von dem Funktionieren des Verteilsystems überzeugen. Dabei erhielt Margot Bär - für sie völlig überraschend - die hohe Auszeichnung aus den Händen des Direktors vom Bulgarischen Roten Kreuz. Vor ihr war nur die Gründerin der Organisation dekoriert worden. Gewürdigt wurde mit der Auszeichnung die Hilfe, die bisher über die Freunde Bulgariens in Püttlingen geflossen ist: In zehn Jahren wurden Hilfsgüter im Wert von 2,5 Millionen DM in das 2000 Kilometer entfernte Land gebracht. Die 160 ständigen Helfer betreuen in Bulgarien 18 verschiedene Institutionen. Auf ihrer Reise nach Bulgarien, es war die 23. Expedition in 10 Jahren, hatten die Püttlinger unter anderem wieder Medikamente im Wert von 150 000 DM dabei. Die Freunde Bulgariens rekrutieren sich aus neun kulturtreibenden Vereinen. Am schwierigsten ist stets die Finanzierung der Transporte. Sie kosten 4000 DM. Unser Bild: Helfer der Freunde Bulgariens mit Margot Bär (Mitte).

MSW



Metallbau GmbH

Gewerbegebiet Viktoria I, Nr. 3
66346 Püttlingen
Telefon 0 68 98 / 60 41
Telefax 0 68 98 / 6 29 17

**Fenster,
Türen und Fassaden**

**Trennwände und andere
Baukonstruktionen aus
Aluminium und Stahl**

Hotel Mühlenthal

Fam. Uschi und Michael Haas
Bachtalstraße 214 · 66773 Schwalbach-Elm
Tel. 0 68 34 / 95 59-0 · Fax 0 68 34 / 56 85 11



25 Zimmer, 3 Sterne mit allen Standards
reichhaltiges Frühstücksbuffet
10 Einzelzimmer
mit Frühstück 85 - 100 DM/Tag
15 Doppelzimmer
mit Frühstück 120 - 140 DM/Tag

**Ein Kind bis 6 Jahre
im Zimmer der Eltern frei,
über 6-16 Jahre 10 DM/Tag
im eigenen Zimmer 50% Ermäßigung**

Ihr zuverlässiges *TAXI* in Püttlingen

☎
**0 68 98
60 05**

*Krankenhaus- und
Dialysefahrten aller Klassen*
Tag- und Nachtdienst
Am Viktoriaschacht 15 • 66346 Püttlingen

NR NORBERT RUPP GMBH
• Taxi
• Transporte

Alois Leidinger

- *Tabakwaren • Pfeifen und*
- *Pfeifenzubehör*
- *Zeitschriften • Bücher*
- *Schulbücher • TOTO*
- *Glückwunschkarten*
- *Ha-Ra • Schuhreparaturen*



Pickardstr. 21 • 66346 PÜTTLINGEN • Tel. 0 68 98/6 25 44

Urkunde zur Verleihung des höchsten Ordens des Roten Kreuzes Bulgariens an den Verein Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen

ДИПЛОМ

Националният комитет
на Български Червен кръст

награждава

г-жа Маргот Бер

**Председател на сдружението
"Приятели на България"
в гр. Пютлинген, Германия**

със званието

"ЗАСЛУЖИЛ ДЕЯТЕЛ НА БЧК"

за многостранна дарителска и милосърдна дейност.

Председател:

21 април 2000г.

/проф. д-р Стоян Саев/

TOP in Fachkompetenz und Freundlichkeit!

ALBAN HOLL GMBH

OPTIK - UHREN - SCHMUCK

Obere Pickardstraße 23
Püttlingen - Tel. 0 68 98 / 6 72 64 - Fax 0 68 98 / 60 69

Glückauf-Apotheke am Markt

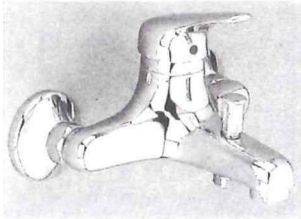
Klaus-Friedrich Werner
Marktstraße 23
66346 Püttlingen
Telefon: 0 68 98 / 6 54 41

MEISTERBETRIEB

für Sanitär - Installation
BAD - EINRICHTUNGEN
GAS - und WASSER - INSTALLATION

HANS und M. KINSINGER

Fachgeschäft für Haushaltswaren
Marken-Porzellan • Kristalle
Bestecke • Geschenkartikel



☎0 68 98 / 6 63 68

elf

Elf-Großtankstelle

Hans Thiel
KFZ-Meister
Köllertalstraße 141
66346 Püttlingen
Telefon 0 68 06 / 44 03 32
Telefax 0 68 06 / 44 0036

Auto Thiel GmbH
Renault-
Vertragswerkstatt

Telefon 0 68 06 / 33 42
und 23 30
Telefax 0 68 06 / 48 08 98

Reiseimpressionen









Reisegruppe vor Abfahrt aus Sofia

Wir gedenken

unseren

verstorbenen

Vereinsmitgliedern

und werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren

Oktober 2000 Durchführung der jährlich einmal in einem Bundesland stattfindenen Koordinierungstagung sämtlicher 35 in Deutschland tätigen deutsch-bulgarischen Vereine in Püttlingen unter Mitwirkung des bulgarischen Botschafters, Herrn Apostoloff und den LeiterInnen sämtlicher Außenstellen der bulgarischen Botschaft.



Ein Prosit auf die Freundschaft

Von links: Margot Bär, Innenministerin Annegret Kramp-Karrenbauer, Botschafter der Republik Bulgariens Nikolai Apostolov, Elena Shekerletova (Leiterin der Botschafts-Außenstelle Bonn), Generalkonsulin Dr. Tania Gradinarova und Kulturattaché Svetlana Iwanowa.

Ein Herz für Bulgarien

In Püttlingen trafen sich Organisationen, die das osteuropäische Land unterstützen

An der erstmals im Köllertal stattfindenden Tagung der Bulgarien-Hilfsorganisationen nahm auch der Botschafter des Landes, Nikolai Apostolov, teil. Ein Interview.

Püttlingen (ae). „Ich freue mich, dass es an der westlichsten Grenze Deutschlands Freunde Bulgariens gibt", erklärte Nikolai Apostolov, Botschafter Bulgariens in Berlin, an Margot Bär, die Vorsitzende der Püttlinger Hilfsorganisation „Freunde Bulgariens e.V." und an die Landtagsabgeordnete Annegret Kramp-Karrenbauer. Beigeordnete der Stadt Püttlingen, gewandt. Einen Bildband des Saarlandes übergab Kramp-Karrenbauer dem Botschafter quasi als Zeichen dafür, dass auch das Saarland die Bemühungen der Hilfsorganisationen unterstütze. Der Botschafter nahm an einer Konferenz aller deutschen Organisationen teil, die mit dieser Tagung ihre Hilfe für Bulgarien und den kulturellen Austausch koordinieren wollen. Püttlingen war erstmals Ort für die regelmäßig stattfindende Tagung und so nutzte unsere Zeitung die Gelegenheit zu Fragen an den Botschafter aus Sofia.

Frage: Herr Botschafter, wie viele Hilfsorganisationen gibt es in Deutschland, die Hilfe für Bulgarien leisten und sich am Kulturaustausch beteiligen?

Apostolov: Bundesweit gibt es rund 25 Organisationen, die regelmäßig Hilfsgüter nach Bulgarien schicken und die einen regen Kulturaustausch mit meiner Heimat pflegen. In Püttlingen selbst gab es schon etliche Auftritte von Chören oder Künstlern aus Bulgarien.

Frage: Ist wirtschaftliche Hilfe für Bulgarien heute denn noch erforderlich?

Apostolov: Wir sind dabei, unsere Wirtschaft auf die Marktwirtschaft umzustellen. Das aber braucht Zeit. Die Wirtschaftskraft meines Landes ist noch so gering, dass es auf Hilfe aus dem Ausland angewiesen ist. Deutschland ist für uns Partner Nummer eins, und wir sind dankbar, dass sich deutsche Firmen an der Wirtschaftsförderung in Bulgarien beteiligen. Von großer Bedeutung sind die vielen Hilfslieferungen für die Bevölkerung, die diese dankbar annimmt. Viel geholfen wird damit Kindergärten und Krankenhäusern.

Frage: Welche Hilfslieferungen sind besonders wichtig für die Bevölkerung?

Apostolov: Man ist zur Zeit dabei, das Gesundheitswesen zu reformieren, das zur Zeit noch unter staatlicher Regie steht. Dieser Prozess ist schwierig und deshalb langwierig. Der Staatshaushalt gibt es nicht her, teuere medizinische Geräte oder kostspielige Medikamente anzuschaffen, die zum Standard in anderen Ländern gehören. Um im Interesse unserer Bevölkerung diesen Standard möglichst schnell zu erreichen, sind wir auf Spenden medizinischer Geräte und Medikamente besonders angewiesen.

Frage: Wie stellt sich die wirtschaftliche Lage Bulgariens insgesamt nach der Öffnung des Landes zum Westen hin dar?

Apostolov: Es hat sich schon vieles gebessert, aber unsere Wirtschaft hat noch nicht die Kraft, wie die in westlichen Ländern. Wir hoffen in Bulgarien, dass uns die Reformen in Sachen Marktwirtschaft schnell gelingen und dass damit der Beitritt zur Europäischen Union schnell realisiert werden kann.

Frage: Haben sich die Kontakte zu Deutschland weiterentwickelt?

Apostolov: Deutschland ist unser Partner Nummer eins. Dort hat man ein Herz für Bulgarien, was allein daraus ersichtlich ist, dass Touristen aus Deutschland die größte Touristengruppe ist, die nach Bulgarien kommt. Wir haben festgestellt, dass die Gäste aus Deutschland mehr und mehr positiv aufnehmen, was ihnen in meiner Heimat geboten wird und dass das Interesse für Bulgarien wächst. Deshalb ist es unser Ziel, die Kontakte zu fördern und weiter zu verbessern.

Seminare bulgarischer Künstler in Püttlingen

Aug.1994 Ikonenmalerei mit der bulgarischen Künstlerin Nadeschda Jossifova und Julian Jossifov.

Aug.1996 Ikonenmalerei mit gleichen Künstlern wie 1994

Aug.1996 Silberschmiedekurs mit den bulgarischen Künstlern Georg und Diana Dragoevi aus Sofia.

Alle Seminare wurden durch unseren Verein in Zusammenarbeit mit der VHS Püttlingen durchgeführt.

Vorankündigung:

Am 16. Juli 2001 wird der Kurs "Ikonenmalerei" sowie der "Silber- und Goldschmiede-Kurs durch die VHS Püttlingen erneut angeboten.

Kulturelle Hilfen vor Ort in Bulgarien

1991 Freunde Bulgariens stellen auf Bitten des Deutschen Botschafters, Herrn Schrameier, Konservierungsmittel für die besonders wertvollen, alten Bücher der Nationalbibliothek im Wert von 4.000 DM zur Verfügung.

1993 Die Musikhochschule erhält eine wertvolle Stereo-Anlage im Wert von 4.000 DM

1994 Wiederum auf Bitten der Deutschen Botschaft, in Verbindung mit dem Goethe - Institut sponsert der Verein die Requisite und Bühnenbekleidung für das deutsche Musical „Sherlock Holmes“ und sichert die Arbeitsplätze von 30 bulgarischen Künstlern, denen Auftritte in ganz Bulgarien ermöglicht werden.

1991-2001 Besonders aufwendige second hand Kleidung, die nicht an Heime usw. verteilt werden kann, wird an den Chor "Morfova Prokopova" gesandt, der in der Bibliothek einen Verkaufsbasar bestreitet und mit dem Erlös die Chorliteratur und den Dirigenten finanziert.

Der Vorstand im Jubiläumsjahr

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzende:	Margot Bär
2. Vorsitzende:	Paul Maximi Gerd Meyer
Schriftführerin:	Elsbeth Selling
Organisationsleiterin:	Gabriele Utter
Schatzmeisterin:	Anneliese Baus
Stv. Schatzmeister und Lagerverwalter:	Alois Wilhelm
Mitglieder- und Lagerverwaltung:	Marlies Scherer
Unterstützung Organisation:	Angelika Comtesse
Kontaktpflege zu offiziellen Stellen:	Werner Kiefer
Beisitzer:	Dr. Krassimira Kotschieva Adolf Thiriot

Erweiterter Vorstand

Chorgemeinschaft Fidelo	
1. Vorsitzender:	Lothar Regitz
Hohner Orchester	
1. Vorsitzender:	Gabriele Utter
Kirchenchor Liebfrauen	
1. Vorsitzender:	Werner Kiefer
Kirchenchor St. Bonifatius	
1. Vorsitzender:	Klaus Brust
Kirchenchor St. Sebastian	
1. Vorsitzender:	Peter Müller
Männerchor Köllerbach	
1. Vorsitzender:	Raimund Altmeyer
Männergesangsverein Ritterstraße	
1. Vorsitzender:	Georg Riehm
Wander- und Unterhaltungsverein „Edelweiß“	
1. Vorsitzender:	Hermann Bär

93 Bulgarien-Helfer im Plenarsaal des Saar-Landtages

Da war selbst Landtagsvizepräsident Gerd Meyer sprachlos. Ein solches Interesse an der Arbeit des Saarländischen Landtages hatte er in seiner 24jährigen Zugehörigkeit zum Hohen Haus noch nicht erlebt: Als Dank für ihren Einsatz zugunsten Bulgariens hatte er Helfer der „Freunde Bulgariens Püttlingen“ zu einem Empfang in den Landtag gebeten - und 93 (!) kamen nach Saarbrücken. Das Püttlinger Ringbus-Unternehmen Lay-Reisen mußte sogar einen Doppeldecker-Bus für die Anfahrt zur Verfügung stellen, und Landtags-Vizepräsident Gerd Meyer „bugsierte“ mangels Sitzplätzen im Plenum, das 51 Abgeordnetensitze zählt, einige Gäste kurzerhand auf die Regierungsbank. Meyer dankte den Püttlinger Helferinnen und Helfern für ihren seit Jahren gezeigten ungeschmälerten Einsatz für Bulgarien. Die Freunde Bulgariens haben gerade ihren 18. Hilfstransport mit 1 450 Paketen an Lebensmitteln, Arzneien und Kleidern im Gesamtwert von über 400 000 DM in Richtung Bulgarien auf den Weg gebracht.



Die „Freunde Bulgariens“ rekrutieren sich vorwiegend aus kulturtreibenden Vereinen in der Stadt Püttlingen. Unser Bild vermittelt einen Eindruck vom „Massenandrang aus Püttlingen“ im Saarländischen Landtag.

Als Dankeschön ein Besuch im Landtag

Püttlingen (ae). Im Landtag kamen 93 Gäste von den Freunden Bulgariens zusammen. Landtagsvizepräsident Gerd Meyer zeigte sich beeindruckt, daß die Püttlinger Hilfsorganisation, deren 2. Vorsitzender er ist, bei ihrem 18. Hilfstransport nach Bulgarien 1450 Pakete mit Lebens- und Arzneimitteln sowie Bekleidung im Wert von über 400 000 Mark abschicken konnte und daß 120 der Freunde Bulgariens mitgearbeitet hatten, um diesen Transport auf den Weg zu bringen. Ihnen wollte Meyer mit dem Empfang im Landtag seinen Dank ausdrücken. Im Landtag konnte die Besuchergruppe die Plätze von Abgeordneten und Regierungsmitgliedern einnehmen, die Zuschauertribüne war von Püttlingern eingenommen, während der Vizepräsident sie über die Arbeitsweise des Landtags informierte. Meyer zeigte den Gästen zudem den Film „Die betrogene Hoffnung“, der sich mit der Situation in Bulgarien befaßt und in dem auch von den Hilfstransporten der Freunde Bulgariens die Rede war.



Unterstützen Sie unsere Arbeit.
Werden Sie Mitglied bei den Freunden Bulgariens e.V. Püttlingen

Freunde Bulgariens e.V.
Weiherstraße 112
66346 Püttlingen
Tel. 0 68 98 / 6 32 95
Fax 0 68 98 / 6 23 90

Absender:

Ich / Wir möchte/n

☐ Mitglied im Verein Freunde Bulgariens e.V. Püttlingen werden. Mein / unser Mitgliedsbeitrag beträgt ..... Euro (mindestens 10,- Euro für natürliche Personen, 30,- Euro für Vereine / Firmen / Institutionen pro Jahr. Eine Jahresspendenquittung zur Vorlage beim Finanzamt erhalten Sie am Ende des Jahres).

☐ Den Mitgliedsbeitrag überweise/n ich/wir auf eines der nachstehenden Konten:

☐ Saarbank eG Püttlingen	Konto Nr. 004 102 29	(BLZ 591 900 00)
☐ Sparkasse Saarbrücken	Konto Nr. 287 200 050	(BLZ 590 501 01)
☐ Volksbank SaarWest eG	Konto Nr. 105 821 0001	(BLZ 591 902 00)

Ort, Datum

Unterschrift

Ein herzliches Dankeschön gilt allen,
die durch ihre Inserate die
Herausgabe der Festschrift möglich
gemacht haben.
Unsere Mitglieder, Freunde und
Anhänger bitten wir, diese Inserenten
bei Einkäufen und Aufträgen zu
berücksichtigen.

VDM

Ihr Fachmakler rund um Püttlingen

VDM

Makler Ihres Vertrauens rund um Püttlingen und Ludweiler
Machen Sie keine Experimente mit Ihrem Haus. Dafür ist Ihr Anwesen zu wertvoll.

5 Jahre im Verband Deutscher Makler

Wir sind schon lange auf dem Markt.
Für uns zählen die Nähe zum Kunden, Beständigkeit und der Wille, den Kunden zufrieden zu stellen.
Geben Sie ihr Haus nur in erfahrene Hände. Bei uns können Sie sicher sein, das alles zu Ihrer Zufriedenheit abläuft.

Köllerbach – Freist. Garten u. Garage. Top Lage, Zustand. 2x 80m²,	349.000.-
Püttlingen.1FH mit gr. Garten, Neuwertig,210m²Wfl. 8ZKB.	430.000.-
Püttlingen. 2-3FH mit gro. Garten u. Garage. Wintergarten, für Großfamilie.	
1 x 2ZKB, 1x 3ZKBad,und gr. Hauptwohnung. Für Großfamilie	275.000.- V
Püttlingen 1FH neu renoviert,5ZKBad, neu renoviert, ruhige Lage,	248.000.-
Püttlingen. 1FH mit ETW, Exklusives Ambiente. Bauj. 1995.Garten	698.000.-

Unsere Internet Adresse. http://www.rahm-immobilien.de

1Haus schon verkauft.
Wir sind am Bauen.
Wo. – Im Neubaugebiet von Püttlingen
1 FH mit Einliegerwohnung in herrlicher ruhiger Lage, Sackgasse, 30 Zone. 165m² Wfl. 5 ZK-Bad, Garage
ELW separater Eingang von aussen. ca. 48m²Wfl.
Rohbau steht. Noch können Sie mitreden. Rufen Sie an.

Immobilien Rahm GbR
66346 –Püttlingen
Marktstr.16 – Tel. 06898-66432-

VDM
im Verband Deutscher Makler
Warnd -Immobilien

Rahm Massivhaus GmbH – Marktstr. 16 – 66346 – Püttlingen.
Zweigstelle Ludweiler – Völklingerstr. 99
In Püttlingen u. Ludweiler